

MONTAGEANLEITUNG **GEWÄCHSHAUS PICCO**



Inhaltsverzeichnis

Allgemeines:

| | |
|-----------------------------|---|
| Vorwort | 3 |
| Sicherheitshinweise..... | 4 |
| Hinweise zur Montage | 5 |
| Reinigung und Wartung | 6 |
| Technische Daten | 6 |
| Garantieerklärung | 7 |

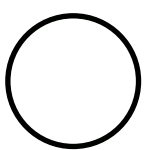
Hinweise zur Fundamenterstellung:

| | |
|---------------------------------------------------------------------|----|
| Das Fundament für Ihre Gewächshaus | 8 |
| Fundamentarten | 8 |
| Abmessung für Beton- oder Mauerfundament..... | 9 |
| Lieferumfang und Montage des optionalen Aluminium Fundamentes | 10 |

Montage Ihres Gewächshauses:

| | |
|--------------------------------------------------------------------|----|
| Lieferumfang | 14 |
| 1. Montage der Vorderwand | 20 |
| 2. Montage der Rückwand | 30 |
| 3. Verbinden der Längsteile (Bodenprofil, Regenrinne, First) | 42 |
| 4. Montage der Längsteile (Bodenprofil, Regenrinne, First) | 46 |
| 5. Montage der Koppelprofile | 50 |
| 6. Montage der Seitenwand- und Dachstreben | 54 |
| 7. Montage der Windverbände an Seitenwänden und Dach | 58 |
| 8. Verglasen des Gewächshauses | 62 |
| 9. Montage des Dachfensters | 72 |
| 10. Montage Türflügel | 78 |
| 11. Einschieben der Türflügel | 82 |
| 12. Abschlussarbeiten | 86 |

Erklärung Symbolhinweise zur Montageanleitung:



Dieses Bauteil



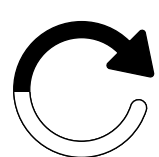
Bauteil wird bewegt



Hinweis



Achtung



Wiederholen

Vorwort

Sehr geehrter Kunde, Sie besitzen ein sorgfältig konstruiertes Gewächshaus, von Menschen gefertigt, denen Präzision zur Tradition geworden ist. Die kompakte Bauweise ermöglicht eine rasche Montage. Die Einsatzmöglichkeiten sind sehr vielseitig. Weiterentwicklungen, welche wir im Sinne des technischen Fortschritts durchführen, behalten wir uns vor. Wir ersuchen um Verständnis, dass dadurch geringfügige Abweichungen zu den Darstellungen und Beschreibungen entstehen können. Wir wünschen Ihnen viel Erfolg mit Ihrem neuen Gartenjuwel.

Bitte beachten Sie!

Identifizieren Sie vor dem Zusammenbau alle Bauteile und prüfen Sie die Mengen und Bemaßungen. **Überzeugen Sie sich vor dem Zusammenbau des Gewächshauses anhand der Einzelteilliste davon, dass keine Teile beschädigt sind oder fehlen.** Mehraufwendungen oder Stehzeiten von evtl. beauftragten Montagefirmen, welche aus einer nicht vorher durchgeführten Kontrolle entstehen, können von uns nicht übernommen werden!

Sollten Ersatzteile benötigt werden, wenden Sie sich bitte per E-Mail an uns. Teilen Sie uns die Artikelnummer des benötigten Teils mit. Wir sind bemüht so schnell wie möglich Hilfeleistung zu leisten.

Bei den Stegplatten ist zu beachten, dass es eine Innen- und Außenseite gibt. Die beklebte bzw. am Rand mit „Außenseite“ beschriftete Seite ist mit einer UV-Schutz-Beschichtung versehen. Um eine Verwechslung zu vermeiden, ziehen Sie die Folie immer erst nach dem Einlegen der jeweiligen Platte ab.

Das Fundament kann betoniert oder gemauert sein. Ihr Gewächshaus muss festen Stand haben und richtig befestigt werden (siehe Skizzen Seite 8/9), deshalb wird dringend empfohlen, das Gewächshaus auf ein Fundament zu stellen.

Ihre Sicherheit ist uns wichtig!

Die Montage sollte von 2 Personen durchgeführt werden. Wir empfehlen bei der Montage des Rahmens und der Verglasung Schutzhandschuhe, Schutzbrille und Sicherheitsschuhe zu tragen (Verletzungs- und Bruchgefahr!). Nach dem kompletten Aufbau sollten noch einmal alle Schraubverbindungen mit einem Gabel- oder Ringschlüssel nachgezogen werden. **Beachten Sie dazu bitte unsere Sicherheitshinweise auf den folgenden Seiten!**

Wichtiger Hinweis!

Der Hersteller haftet nicht für Sturm-, Wind-, Wasser- und Schneelastschäden (Wir empfehlen in den Wintermonaten das Dach von den Schneelasten zu befreien). Eine Garantie für den Ersatz von Folge- und Vermögensschäden wird nicht übernommen. Sollten erkennbare Schäden von Bauteilen auftreten sind diese durch Originalersatzteile auszutauschen.



Vor dem Montagebeginn ist unbedingt die Montageanleitung zu lesen. Sie ersparen sich dadurch Zeit, vermeiden unnötige Fehler und haben für die Montage bereits wichtige Erkenntnisse erlangt.

Unsere Bitte an Sie!

Im eigenen Interesse ersuchen wir Sie höflich, uns alle benötigten Ersatzteile auf einmal bekannt zu geben, damit diese in einem Paket versandt werden können.

Kontrollieren Sie bei Bedarf Ihr Haus bis zum Ende fertig und senden Sie uns bitte eine Email, in welcher sie die benötigte Anzahl, die Art.-Nr. und die Artikelbezeichnung anführen. Damit ist gesichert, dass Sie alle für die Montage benötigten Teile erhalten und ein zügiger, ungehinderter Aufbau durchgeführt werden kann.

Um der Verwechslung von Teilen vorzubeugen ersuchen wir um Verständnis, dass wir die Anforderung von Ersatzteilen nur schriftlich abwickeln können.



Direkter Kontakt

Bitte senden Sie den Bedarf an Ersatzteilen bzw. wenden Sie sich für etwaige Reklamationen immer an folgende E-Mail-Adresse: **service@gfp-international.com**

Reklamationsansprüche Doppelstegplatten

Manchmal kann es vorkommen, dass beim Heften des Stegplattenkartons vereinzelt Platten durch den Hefter geringfügig an den Seitenenden beschädigt werden.

Bitte beachten Sie, dass Doppelstegplatten normalerweise keine geschlossenen Seitenkanten aufweisen und dies bei uns eine Einzigartigkeit darstellt. **Daher stellen kleinere Beschädigungen (all jene, welche entweder nach dem Einführen in Aluminiumprofile oder nach dem Aufbringen der Kunststoffklipse nicht mehr sichtbar sind - also nicht weiter als ca. 7 mm in die Platte ragen) keinen Reklamationsgrund dar**, da dadurch weder die Funktion, noch die Optik beeinträchtigt sind. Ein Umtausch derartiger Platten ist nur nach Retour Sendung der Originalplatten möglich!

Wir sind überzeugt, dass Ihnen dieses Gewächshaus nicht nur Freude bereiten wird, sondern auch eine Fülle an Möglichkeiten für die Gartenarbeit eröffnet. Möge es Ihnen ermöglichen, Ihre Pflanzen mit Liebe und Sorgfalt aufzuziehen, um prächtige Blüten und köstliches Gemüse zu ernten.

Wir wünschen Ihnen viele schöne Stunden im Kreise Ihrer Pflanzen, zahlreiche gärtnerische Erfolge und eine reiche Ernte. Möge Ihr neues Gewächshaus zu einem Ort der Entspannung, Kreativität und Naturverbundenheit werden.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen in unsere Produkte!



Sicherheitshinweise

Allgemeines

Montageanleitung lesen und aufbewahren

Diese Montageanleitung gehört zu dem von Ihnen erworbenen Gewächshaus (im Folgenden „Produkt“ genannt). Sie enthält wichtige Informationen zum Zusammenbau und zur Handhabung.

Lesen Sie die Montageanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise, sorgfältig durch, bevor Sie das Produkt montieren und einsetzen. Die Nichtbeachtung dieser Montageanleitung kann zu schweren Verletzungen oder zu Schäden am Produkt führen.

Die Montageanleitung basiert auf den in der Europäischen Union gültigen Normen und Regeln. Beachten Sie im Ausland auch landesspezifische Richtlinien und Gesetze.

Bewahren Sie die Montageanleitung für die weitere Nutzung auf. Wenn Sie das Produkt an Dritte weitergeben, geben Sie unbedingt diese Montageanleitung mit.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Produkt ist ausschließlich zum Anbau bzw. zur Zucht von Gemüse, Blumen und anderen Pflanzen konzipiert. Es ist kein Aufenthaltsraum für Personen und nicht zum Lagern leicht brennbarer oder entzündlicher Stoffe geeignet. Sollte im Produkt ein Feuer ausbrechen, rufen Sie sofort die Feuerwehr und stellen Sie sicher, dass sich keine Personen mehr im Produkt befinden.

Das Produkt ist ausschließlich zum Aufstellen in Gärten oder ähnlichen grünen Anlagen im Privatbereich bestimmt und nicht für den gewerblichen Gebrauch geeignet.

Das Produkt ist kein Kinderspielzeug.

Beachten Sie, dass der Aufbau ggf. durch Bauvorschriften geregelt ist. Erkundigen Sie sich vor der Montage bei Ihrer zuständigen Baubehörde, ob und wie Sie das Produkt aufstellen dürfen. Falls Sie gegen diese Vorschriften verstoßen, kann Ihnen die Genehmigung entzogen werden. Wenn Sie das Produkt ganz ohne Genehmigung aufstellen oder gegen die Bauvorschriften verstoßen, müssen Sie das Produkt ggf. wieder demontieren.

Verwenden Sie das Produkt nur wie in dieser Montageanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen.

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung können schwere Verletzungen verursachen.

Der Hersteller oder Händler übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen oder falschen Gebrauch entstanden sind.

Sicherheitshinweise

Explosionsgefahr!

Durch die Sonneneinstrahlung kann sich das Produkt stark erhitzen. Explosive Stoffe können explodieren und leicht entzündliche oder brennbare Stoffe können Feuer fangen, wenn sie im Produkt gelagert werden.

Bewahren Sie keine leicht entzündlichen, leicht brennbaren und keine explosiven Stoffe in dem Produkt auf.

Erstickungsgefahr!

Kleine Kinder können einzelne Montageteile in den Mund nehmen und sie verschlucken oder sich in der Verpackungsfolie verfangen. In beiden Fällen können sie dabei ersticken.

- ▶ Halten Sie kleine Kinder fern von allen Montageteilen und dem Montageort.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass kleine Kinder keine Kleinteile in den Mund nehmen.
- ▶ Lassen Sie Kinder nicht mit dem Verpackungsmaterial spielen.

Verletzungsgefahr!

Während der Montage besteht besondere Verletzungsgefahr für Kinder und Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten. Sie können Risiken ggf. nicht richtig einschätzen.

- ▶ Halten Sie Kinder und Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten während der Montage vom Produkt fern.
- ▶ Lassen Sie das Produkt nicht von Kindern oder Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten montieren, reinigen, warten oder reparieren.

Verletzungsgefahr!

Beim Betreten des Dachs können Sie aufgrund Ihres Gewichts durch das Dach brechen. **Dachflächen nicht betreten! Absturzgefahr!**

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Produkt kann zu Beschädigungen des Produktes führen.

- ▶ Schließen Sie die Tür und die Fenster bei Wind und Sturm.
- ▶ Befreien Sie das Produkt von Schnee und Eis.
- ▶ Das Dach ist nicht dafür ausgelegt, eine Schneehöhe von mehr als 10 cm zu tragen. Schichthöhen von 36 cm bei trockenem Schnee, 10 cm bei wässrigen Schnee und 5,5 cm bei Eis entsprechen einem Gewicht von ca. 50 kg/m². Das Dach ist nicht begehbar.
- ▶ Platzieren Sie keine schweren Materialien auf dem Dach und an den Verkleidungsplatten des Produktes.
- ▶ Stoßen Sie bei niedrigen Temperaturen unter dem Gefrierpunkt nicht mit harten Gegenständen gegen die Stegplatten. Diese können dadurch brechen.
- ▶ Betreten Sie das Produkt nicht mehr, wenn die einzelnen Teile Risse oder Sprünge haben oder sich verformt haben. Ersetzen Sie beschädigte Bauteile nur durch passende Originalersatzteile.
- ▶ Gruppieren Sie nicht mehrere Produkte an einem Standort zusammen.
- ▶ Der Hersteller haftet nicht für Sturm-, Wind-, Wasser- und Schneelastschäden (wir empfehlen in den Wintermonaten das Dach von den Schneelasten zu befreien). Eine Garantie für den Ersatz von Folge- und Vermögensschäden wird nicht übernommen.
- ▶ Um Diebstahl vorzubeugen, empfehlen wir, ein Vorhängeschloss an der Schiebetür anzubringen (nicht im Lieferumfang enthalten).



Hinweise zur Montage

Vor der Montage

Produkt und Lieferumfang prüfen

Beschädigungsgefahr!

Wenn Sie die Verpackung unvorsichtig mit einem scharfen Messer oder anderen spitzen Gegenständen öffnen, kann das Produkt schnell beschädigt werden. Gehen Sie beim Öffnen sehr vorsichtig vor.

1. Nehmen Sie die Einzelteile des Produktes aus der Verpackung.
2. Prüfen Sie anhand der Stücklisten ob die Lieferung vollständig ist.
3. Kontrollieren Sie, ob die Einzelteile des Produktes Schäden aufweisen. Ist dies der Fall, montieren und benutzen Sie das Produkt nicht.
4. Wenden Sie sich bei Beschädigungen per Email an unsere Servicestelle. Für allgemeine Fragen rufen Sie gerne an!

Aufstellungsort bestimmen

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Produkt kann zu Beschädigungen des Produktes führen.

- ▶ Stellen Sie das Produkt an einem gut zugänglichen und leicht windgeschützten Platz auf.
- ▶ Platzieren Sie das Fundament und das Produkt nur auf ausreichend festem Boden.
- ▶ Platzieren Sie das Produkt nicht am Rand Ihres Gartens, sodass es möglichst von allen Seiten zugänglich ist.
- ▶ Stellen Sie das Produkt auf ein geeignetes Fundament und fixieren Sie das Produkt, nach fertigem Aufbau, daran.
- ▶ Stellen Sie das Produkt nur an einem geeigneten Platz auf.

Fundament vorbereiten

Beschädigungsgefahr!

Das Produkt besteht aus leichtem Aluminium und hohlen Stegplatten und ist insgesamt nicht schwer. Dadurch, und durch die Größe, bietet es viel Angriffsfläche für Wind und Sturm und muss besonders gut gesichert werden.

- ▶ Sichern Sie das Produkt gut am Fundament, um Wind- und Sturmschäden daran zu vermeiden.

Um das Produkt sicher aufzustellen, fixieren Sie es an einem Fundament. Das Fundament kann betoniert oder gemauert sein. **Die Schrauben, Winkel und Dübel zum Sichern des Produktes am Fundament sind nicht im Lieferumfang enthalten.**

So setzen Sie das Fundament ein:

Bauen Sie das Fundament rechtwinkelig an einem geeigneten Ort auf.

- ▶ Mögliche Fundamentvarianten sind ein Streifenfundament aus gegossenem Beton, ein Streifenfundament aus Fertigbetonsteinen, ein Streifenfundament aus Betonplatten sowie ein Punktfundament aus Beton.
- ▶ Achten Sie darauf, dass das Fundament mindestens 50 mm aus dem Untergrund herausragt.

Weitere Hinweise zum Fundament, sowie die Fundamentabmessungen finden Sie auf Seite 8 und 9!

Montage

Verletzungsgefahr!

Führen Sie die Montage Schritt für Schritt und sehr gewissenhaft durch. Wenn Sie sich nicht genau an diese Montageanleitung halten, können Fehler passieren, die ggf. lebensgefährlich sind.

- ▶ Montieren Sie das Produkt sehr gewissenhaft und Schritt für Schritt wie in der Montageanleitung vorgegeben.
- ▶ Bauen Sie das Produkt mit mindestens zwei erwachsenen Personen auf.
- ▶ Tragen Sie während der Montage Schutzhandschuhe, eine Schutzbrille und Sicherheitsschuhe.
- ▶ Sichern Sie sich gegenseitig gut ab, während Sie die oberen Teile des Produktes montieren. Insbesondere, während Sie auf der Leiter stehen.
- ▶ Betreten Sie das Dach des Produktes nicht. Es besteht Absturz- und Durchbruchgefahr.

Verletzungsgefahr!

An den Aluminiumprofilen können scharfe Kanten sein. Wenn Sie die Kanten nicht entschärfen, können Sie sich daran schneiden.

- ▶ Brechen Sie scharfe Kanten an den Aluminiumprofilen mit einer Feile, damit Sie sich nicht daran schneiden oder hängen bleiben.

Beschädigungsgefahr!

Durch die Bewegungen bei der Montage können sich Schraubverbindungen wieder etwas lösen. Das Produkt kann dadurch instabil werden.

- ▶ Ziehen Sie nach der Montage alle Schraubverbindungen mit einem Gabel- oder Ringschlüssel nach.

Montieren Sie das Gewächshaus zusammen mit mindestens einer weiteren erwachsenen Person.

Für die Montage benötigen Sie:

- Einen Schlitz-Schraubendreher,
- Einen Doppel-Maulschlüssel SW 10,
- Einen Akkuschauber,
- Ein Maßband,
- Schrauben/Dübel/Winkel/Widerhaken zum Befestigen am Fundament,
- Eine Wasserwaage,
- Eine Leiter,
- Öl oder ähnliches Schmiermittel und
- Eine Kombizange.

Diese Teile sind nicht im Lieferumfang enthalten.

Hinweis zu unseren Stegplatten

Bitte beachten Sie!

Bei den Stegplatten ist zu beachten, dass es eine Innen- und Außenseite gibt. Die beklebte bzw. am Rand mit „Außenseite“ beschriftete Seite ist mit einer UV-Schutz-Beschichtung versehen. Um eine Verwechslung zu vermeiden, ziehen Sie die Folie immer erst nach dem Einlegen der jeweiligen Platte ab.



Reinigung und Wartung

Reinigung

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Produkt kann zu Beschädigungen des Produkts führen.

- ▶ Verwenden Sie zur Reinigung keine säure-, lösungsmittel-, bleichmittelhaltigen oder ätzenden Reinigungsmittel.
- ▶ Verwenden Sie zur Reinigung keine Draht- oder Stahlschwämme, scheuernde oder kratzende Schwämme, Tücher oder Bürsten. Die Oberflächen können sonst beschädigt werden.
- ▶ Verwenden Sie zur Reinigung keinen Dampf- oder Hochdruckreiniger. Das Gewächshaus kann sonst beschädigt werden.
- ▶ Reinigen Sie das Gewächshaus nur mit kaltem oder lauwarmem Wasser.

Wartung

Beschädigungsgefahr!

Das Gewächshaus bietet Wind und Sturm eine große Angriffsfläche. Schraubverbindungen können sich dadurch schnell lösen.

- ▶ Kontrollieren Sie nach stärkerem Wind oder Sturm, ob die Stegplatten fest sitzen und die Schraubverbindungen fest sind.
- ▶ Kontrollieren Sie alle drei bis vier Monate, ob die Schraubverbindungen des Gewächshauses noch fest sind.
- ▶ Ziehen Sie die Schraubverbindungen ggf. nach.

Entsorgung

Verpackung entsorgen!

Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein. Geben Sie Pappe und Karton zum Altpapier, Folien in die Wertstoffsammlung.



Gewächshaus entsorgen!

Entsorgen Sie das Gewächshaus entsprechend den in Ihrem Land gültigen Gesetzen und Bestimmungen.

Technische Daten

Diese Montageanleitung gilt gleichermaßen für alle Modelle der Serie „PICCO“

| | |
|----------------------|-----------------------------|
| Modell | PICCO 2 |
| Abmessungen (B x T) | 183 x 133 cm |
| Höhe | 207 cm |
| Material Rahmen | Aluminium-Profile |
| Material Stegplatten | Polycarbonat, mit UV-Schutz |
| Modell | PICCO 3 |
| Abmessungen (B x T) | 183 x 195 cm |
| Höhe | 207 cm |
| Material Rahmen | Aluminium-Profile |
| Material Stegplatten | Polycarbonat, mit UV-Schutz |
| Modell | PICCO 4 |
| Abmessungen (B x T) | 183 x 259 cm |
| Höhe | 207 cm |
| Material Rahmen | Aluminium-Profile |
| Material Stegplatten | Polycarbonat, mit UV-Schutz |
| Modell | PICCO 5 |
| Abmessungen (B x T) | 183 x 322 cm |
| Höhe | 207 cm |
| Material Rahmen | Aluminium-Profile |
| Material Stegplatten | Polycarbonat, mit UV-Schutz |
| Modell | PICCO 6 |
| Abmessungen (B x T) | 183 x 384 cm |
| Höhe | 207 cm |
| Material Rahmen | Aluminium-Profile |
| Material Stegplatten | Polycarbonat, mit UV-Schutz |
| Modell | PICCO 7 |
| Abmessungen (B x T) | 183 x 449 cm |
| Höhe | 207 cm |
| Material Rahmen | Aluminium-Profile |
| Material Stegplatten | Polycarbonat, mit UV-Schutz |
| Modell | PICCO 8 |
| Abmessungen (B x T) | 183 x 509 cm |
| Höhe | 207 cm |
| Material Rahmen | Aluminium-Profile |
| Material Stegplatten | Polycarbonat, mit UV-Schutz |
| Modell | PICCO 9 |
| Abmessungen (B x T) | 183 x 576 cm |
| Höhe | 207 cm |
| Material Rahmen | Aluminium-Profile |
| Material Stegplatten | Polycarbonat, mit UV-Schutz |

Garantieerklärung

Garantie

Garantiezeitraum

Wir übernehmen neben der gesetzlichen Mängelhaftung des Verkäufers für über uns bezogene Gewächshäuser eine Garantie von 15 Jahren auf Konstruktion und Rahmen und für unsere Hohlkammerplatten eine Garantie von 10 Jahren.

Die Garantiefrist beginnt mit dem Datum der Übernahme der Ware. Durch etwaige Ersatzlieferungen tritt keine Verlängerung der Garantiedauer ein.

Garantieumfang

Die Garantie für unsere Gewächshäuser gilt ausschließlich auf Konstruktion und Rahmen. Nicht von der Garantie umfasst sind Lieferbestandteile wie Dichtungen, Kunststoffteile und Verbindungselemente. Ebenso erstreckt sich die Garantie nicht auf unser ergänzendes Gewächshaus-Zubehör.

Die Garantie für unsere Hohlkammerplatten erstreckt sich ausschließlich auf deren Witterungsbeständigkeit. Sie gilt nur im Zusammenhang mit dem Kauf eines unserer Gewächshäuser. Bei berechtigten Ansprüchen im Rahmen der Garantie gilt folgender Garantieplan in Bezug auf die Hohlkammerplatten:

Zeit ab Erwerbsdatum Materialersatz:

- ▶ Bis zu 5 Jahren 100 %
- ▶ Im 6. Jahr 75 %
- ▶ Im 7. Jahr 60 %
- ▶ Im 8. Jahr 45 %
- ▶ Im 9. Jahr 30 %
- ▶ Im 10. Jahr 15 %

Garantie Voraussetzungen

Grundlegende Voraussetzung für die Inanspruchnahme der Garantie sind eine fachgerechte Montage und die ordnungsgemäße Wartung, sowohl des Rahmens, wie auch der Hohlkammer Doppelstegplatten. Die Garantie erlischt im Falle eines Neuaufbaus.

Garantieausschluss

Die Garantie erstreckt sich des Weiteren nicht auf Mängel und Schäden, welche unmittelbar oder mittelbar zurückzuführen sind auf:

- ▶ Eine unseren Anleitungen nach nicht entsprechende Verwendung des Materials
- ▶ Schäden aufgrund einer unsachgemäßen Behandlung vor, während oder nach den Montagearbeiten
- ▶ Schäden durch höhere Gewalt
- ▶ Unsachgemäße Fundamente und Befestigungen
- ▶ Einen ungeeigneten Standort (etwa mit besonderer Wind- oder Hitzebelastung)
- ▶ Eine nicht ausreichend gesicherte Verankerung des Gewächshauses
- ▶ Bauseitige Veränderungen am gelieferten Artikel
- ▶ Unsachgemäße Reinigung mit nicht geeigneten Reinigungsmitteln (u.a. Aggressive Reinigungsmittel, Salzwasser etc.)
- ▶ Fehlende Pflege (Reinigung) des Produkts
- ▶ Kontakt des Materials mit nichtverträglichen Chemikalien

- ▶ Einen fehlerhaften Einbau der Doppelstegplatten, sowie das Verursachen von Kratzern und
- ▶ Spannungen oder die Verwendung von Klebstoffen bzw. Dichtungsmassen oder anderen nichtverträglichen Materialien
- ▶ Farbveränderungen der pulverbeschichteten Oberfläche durch Sonneneinstrahlung
- ▶ Eine Oberflächenveränderung der pressblanken Teile durch Bildung einer natürlichen Oxidschicht
- ▶ Wartungsfugen (Silikonfugen)
- ▶ Gewerbliche Nutzung

Garantieansprüche können nur in Verbindung mit dem Originalkaufbeleg in Anspruch genommen werden, unter der Voraussetzung, dass der Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen aus dem Kaufvertrag nachgekommen ist.

Wird ein Garantieanspruch innerhalb der gewährten Garantiedauer geltend gemacht und als gerechtfertigt erachtet, liefern wir kostenlosen Materialersatz. Diese Garantie deckt keine weiteren Gewährleistungsansprüche, wie den Ersatz eines direkten oder indirekten Schadens oder sonstiger Folgeschäden ab.

Eine weitergehende Haftung, etwa für den Aus- oder den Einbau reklamierter oder nachgelieferter Teile sowie für sonstige Nebenkosten oder Folgeschäden ist nicht Gegenstand dieser Garantie. Eine solche Haftung besteht nur im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

Das Dach Ihres Gewächshauses ist in den Wintermonaten von Schnee und Eis zu befreien!

Fundamentarten

Das Fundament für Ihr Gewächshaus

Eine tragende Aufgabe!

Mit einem soliden Fundament vom Gewächshaus haben Selbsterbauer die Gewähr, dass ihr Bau extremen Wetterlagen standhält und die wertvollen Pflanzen zuverlässig gegen die Witterung geschützt sind.

Als tragender Unterbau soll mit dem Fundament eines Gewächshauses die Standsicherheit unter allen erdenklichen Wetterbedingungen gewährleistet sein. Sämtliche statischen Kräfte, wie Eigen- und Dachlast, Winddruck und dessen Sog müssen vom Fundament aufgenommen werden können.

Darüber hinaus darf es selbst nicht im Erdreich versinken bzw. abheben, wenn es sich um eine Leichtbaukonstruktion handelt. Nicht zu vergessen, die Schutzfunktion gegenüber Wärmeverlusten in Richtung des Erdbodens, die für die eingesetzte Bepflanzung besonders wichtig ist.

Es ist nicht zu empfehlen, ein Gewächshaus ohne entsprechender Verankerung im Garten zu montieren.

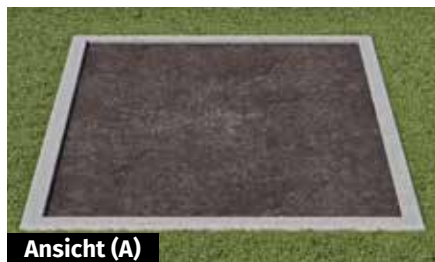
Benötigt jedes Gewächshaus einen Unterbau?

Grundsätzlich gilt jedoch dass für nahezu jedes erdberührte Bauvorhaben ein Fundament benötigt wird. Auch ein Gewächshaus sollte auf einem festen Fundament stehen.

Fundamentarten

A Streifenfundament aus Beton

Ein mindestens 10 cm starker Betonstreifen stellt das optimale Fundament dar. Am einfachsten ist das Errichten eines Betonfundamentes, wenn man dafür Schalsteine aus dem Baumarkt verwendet. Diese werden entsprechend der benötigten Abmessungen aufgestellt, ausgerichtet und anschließend mit Beton aufgefüllt. Grundsätzlich ist das Fundament frostsicher, also 80 cm tief zu errichten. Fragen Sie am besten einen Fachmann Ihres Vertrauens, ob in Ihrem Gebiet auch ein weniger tiefes Fundament ausreicht. Die ideale Bemaßung für das Fundament finden Sie auf dieser Seite ganz unten.



B Streifenfundament aus Fertigbetonsteinen (Bordsteinen)

Vielen Kunden ist die Herstellung eines betonierten Fundamentes zu aufwendig, kostenintensiv oder auch nachhaltig. Als Alternative können Sie auch fertige Betonsteine eingraben und das Haus darauf fixieren. Beispiel: In den Baumärkten bzw. im Baustoffhandel sind für die Errichtung bestens geeignete Bordsteine, bzw. Begrenzungssteine erhältlich. Diese Steine sind sehr schwer und dennoch relativ kostengünstig. Sie brauchen nur den benötigten Graben ausheben und die Steine versetzen. Wir empfehlen, die Steine in ein Kiesbett zu setzen, da es damit relativ einfach ist, eine ebene Oberfläche zu erzielen. Schon haben Sie ein einfaches, kostengünstiges aber dennoch sehr praktikables Fundament. Diese Variante

ist nicht bei allen Bodenverhältnissen geeignet – vor allem dann, wenn sich das Erdreich noch setzt.



C Punktfundament aus Beton

Sie können Ihr Gewächshaus auch auf einzelne Fundamentpunkte stellen und darauf befestigen. Es erfordert aber, dass Sie sich für einen Fundamentrahmen als Zubehör entschieden haben! Grundvoraussetzung für eine solche Befestigung ist allerdings, dass die Fundamentpunkte waagrecht sind. Punktfundamente sind nur auf flachen, ebenen Grundstücken geeignet! Wir empfehlen, die Fundamentpunkte an den vier Ecken des Gewächshauses zu setzen. Je nach Größe des Hauses empfehlen wir auch jeweils einen Fundamentpunkt an der Front- und Rückseite, sowie an den Längsseiten des Gewächshauses.



D Streifenfundament aus Betonplatten

Für ein Hobby-Gewächshaus mit einer Grundfläche von wenigen Quadratmetern reicht ein Fundament aus Gehwegplatten, die auf verdichtetem Schotter und gut fünf Zentimetern Splitt liegen. Aufwand und Kosten bleiben also gering. Massivere Fundamente sind natürlich immer möglich und bieten mehr Stabilität. Beachten Sie aber, dass ein Fundament aus Gehwegplatten nicht frostfrei ist und dass daher die Platten über die Jahre verrutschen bzw. sich setzen können.



Vollflächiges Verlegen aus Beton- oder Betonplatten

Sollten Sie in Ihrem Gewächshaus ausschließlich Kübelpflanzen ziehen oder ausschließlich zum Überwintern Ihrer Pflanzen verwenden, besteht auch die Möglichkeit, das Gewächshaus auf eine betonierte Fläche zu stellen.



Hinweis!

Winkel, Dübel und Schrauben sind nicht im Lieferumfang enthalten. **Dieses Zubehör kann über unseren Shop als Zubehör bezogen werden!**

Ihr Gewächshaus besteht aus leichtem Aluminium und hohlen Stegplatten. Beide haben kein besonders hohes Gewicht. Sturm und Wind finden jedoch eine besonders große Angriffsfläche vor. Verankern Sie Ihr Gewächshaus aus diesem Grund besonders sicher am Boden. Achten Sie bei den verwendeten Materialien besonders auf deren Qualität!

Sie können Ihr neues Gewächshaus auf verschiedene Arten im Erdreich oder an einem Fundament befestigen: Sie graben Ihr Aluminiumfundament zur Hälfte in das Erdreich ein und befestigen dieses mit optionalen Erdschrauben (min. 30 cm Länge) Alternativ können Sie das Gewächshaus direkt auf einem stabilen Untergrund (Beton- oder Mauerfundament) befestigen. Siehe dazu die beiden Varianten A oder B wie unten angeführt. Das Fundament muss rechtwinkelig und in der Waage aufgebaut sein. Setzen Sie Ihr fertiges Gewächshaus auf das Fundament.

Variante A

Bohren Sie ein Loch durch das Bodenprofil (Siehe Detail A). Mit passenden Schrauben und Dübel das Gewächshaus am Fundament befestigen (nicht im Lieferumfang nicht enthalten!).

Variante B

Befestigung des Hauses mit Winkeln. Diese Winkel können mit Schrauben am Bodenprofil befestigt werden (Siehe Detail B). Hier sind keine Bohrarbeiten am Haus nötig. Mit passenden Dübeln und Schrauben kann das Gewächshaus dann am Fundament befestigt werden. (Die Winkel sind im Lieferumfang nicht enthalten!).



Hinweis:

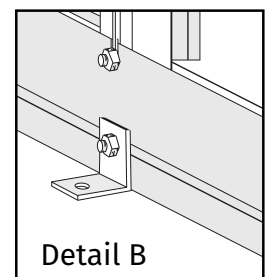
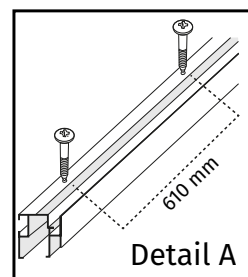
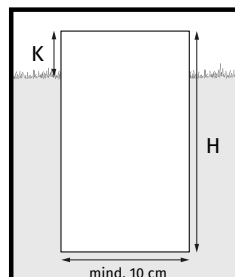
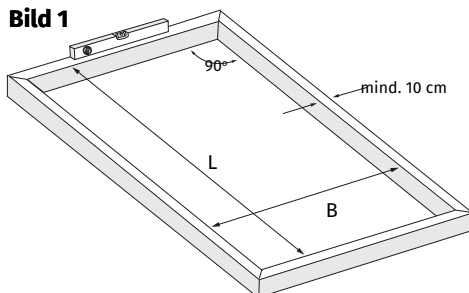
Dübel, Schrauben und Erdanker sind nicht im Lieferumfang enthalten. Ihr Gewächshaus besteht aus leichtem Aluminium und hohlen Stegplatten. Beide haben kein besonders hohes Gewicht. Sturm und Wind finden jedoch eine besonders große Angriffsfläche vor. Verankern Sie Ihr Gewächshaus aus diesem Grund besonders sicher am Boden. Achten Sie bei den verwendeten Materialien besonders auf deren Qualität!

Beton- oder Mauerfundament

Hier finden Sie die passenden Abmessungen

| Modell | Breite [B] Innenmaß | Länge [L] Innenmaß | Höhe [H] | Niveau [K] |
|---------------------|---------------------|--------------------|-----------|-------------|
| Gewächshaus PICCO 2 | 1690 mm | 1190 mm | ca. 80 cm | mind. 50 mm |
| Gewächshaus PICCO 3 | 1690 mm | 1810 mm | ca. 80 cm | mind. 50 mm |
| Gewächshaus PICCO 4 | 1690 mm | 2450 mm | ca. 80 cm | mind. 50 mm |
| Gewächshaus PICCO 5 | 1690 mm | 3080 mm | ca. 80 cm | mind. 50 mm |
| Gewächshaus PICCO 6 | 1690 mm | 3700 mm | ca. 80 cm | mind. 50 mm |
| Gewächshaus PICCO 7 | 1690 mm | 4350 mm | ca. 80 cm | mind. 50 mm |
| Gewächshaus PICCO 8 | 1690 mm | 4990 mm | ca. 80 cm | mind. 50 mm |
| Gewächshaus PICCO 9 | 1690 mm | 5610 mm | ca. 80 cm | mind. 50 mm |

Bild 1



Montage des Aluminium-Fundamentes



Stückliste

Für diesen Montageschritt benötigen Sie:



1/1 Aluminium-Fundamentpaket (Paket 1 von 1)

| Teil | Art.-Nr. | Bezeichnung | Länge | PICCO 2 | PICCO 3 | PICCO 4 | PICCO 5 | PICCO 6 | PICCO 7 | PICCO 8 | PICCO 9 |
|------|-----------|------------------------------|---------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| 1 | 24-0887.1 | Fundamentprofil 887 | 887 mm | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| | 24-1267.1 | Fundamentprofil 1267 | 1267 mm | 2 | - | 4 | 2 | 6 | 4 | 8 | 6 |
| | 24-1892.1 | Fundamentprofil 1892 | 1892 mm | - | 2 | - | 2 | - | 2 | - | 2 |
| 2 | 21-0050.1 | Fundament- Längsverbinder | 50 mm | 2 | 2 | 4 | 4 | 6 | 6 | 8 | 8 |
| 3 | 25-0020.1 | Fundamenthaken | 20 mm | 12 | 12 | 16 | 16 | 20 | 20 | 24 | 24 |
| 4 | NG210 | Fundament - Eckverbinder | | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| 5 | 9040556 | Bohrschraube 4,8 x 13 | 13 mm | 24 | 24 | 32 | 32 | 40 | 40 | 48 | 48 |
| 6 | 690509 | Schraube M6x12 mm | 12 mm | 24 | 24 | 32 | 32 | 40 | 40 | 48 | 48 |
| 7 | 690547 | Mutter M6 | | 24 | 24 | 32 | 32 | 40 | 40 | 48 | 48 |



Achtung, Wichtiger Hinweis!

Wenn Sie sich für den Kauf eines Aluminium Fundamentes entschieden haben, beachten Sie bitte, dass vor der eigentlichen Montage des Gewächshauses die Fundamentprofile auf die Bodenprofile des Gewächshauses zu montieren sind!

Dafür werden die Bodenprofile mit jeweils zwei Fundamenthaken mit den Fundamentprofilen verbunden.



Hinweis!

Achten Sie darauf, dass das Bodenprofil, welches auf das Fundamentprofil aufgesetzt wird, jeweils die gleiche Länge hat. Achten Sie darauf, dass die Profile jeweils exakt bündig abschließen.

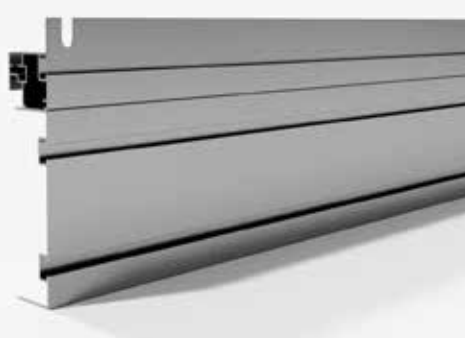
Jedes der Bodenprofile wird mit jeweils zwei Fundamenthaken mit dem Fundamentprofil verschraubt.

1a



Nehmen Sie jeweils ein Bodenprofil und ein Fundamentprofil mit der gleichen Länge zur Hand.

1b



Setzen Sie das Bodenprofil auf das Fundamentprofil auf. Achten Sie darauf, dass die Enden der beiden Profile exakt bündig abschließen.

1c



Nehmen Sie den Fundamenthaken, sowie die Bohrschrauben 4,8x13 mm zur Hand.

1d



Setzen Sie die Fundamenthaken jeweils etwa 10 cm entfernt von den Enden in das Bodenprofil und das Fundamentprofil ein.

1e



Verschrauben Sie den Fundamenthaken mit den Bohrschrauben 4,8x13 mm.



Achtung, Wichtiger Hinweis!

Das Aufsetzen der Bodenprofile erfolgt vor dem Zusammenbau der Front- oder Rückwand. Nach dem Aufsetzen der Bodenprofile beginnen Sie bitte mit der Montage des Gewächshauses.

Beachten Sie bitte, dass beim Verbinden der Längsprofile sowie bei der Montage der Längsteile an der Front und der Rückwand wesentliche Unterschiede bei der Montage gegeben sind.

Daher finden Sie bei den beiden Montageschritten die Bilder jeweils mit und ohne Aluminiumfundament angeführt.

Lieferumfang Ihres Bausatzes



Produkt und Lieferumfang prüfen!

Nehmen Sie die Einzelteile des Produktes vorsichtig aus der Verpackung. **Prüfen Sie anhand der nachfolgenden Stücklisten ob die Lieferung vollständig ist.** Kontrollieren Sie, ob die Einzelteile des Produktes Schäden aufweisen. Ist dies der Fall, montieren und benutzen Sie das Produkt nicht. Wenden Sie sich bei Beschädigungen oder Fehlteilen per Email an unsere Servicestelle: service@gfp-international.com

Aluminiumteile




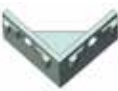



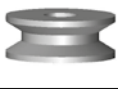


| Abbildung | Art.-Nr. | Bezeichnung | Länge | PICCO 2 | PICCO 3 | PICCO 4 | PICCO 5 | PICCO 6 | PICCO 7 | PICCO 8 | PICCO 9 |
|-----------|-----------|--------------------------------------------------------|---------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| | 01-0887.1 | Bodenprofil Front- Rückwand | 887 mm | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| | 02-1478.1 | Seiteneckprofil | 1478 mm | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| | 06-1478.1 | Klemmleiste asymmetrisch für das Seiteneckprofil | 1478 mm | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| | 08-1000.1 | Dacheckprofil | 1000 mm | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| | 06-1000.1 | Klemmleiste asymmetrisch für das Dacheckprofil | 1000 mm | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| | 19-0917.1 | Querstrebe | 917 mm | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| | 13-0227.1 | Dachstütze | 227 mm | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| | 06-0227.1 | Klemmleiste asymmetrisch für die Dachstütze | 227 mm | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| | 15-1717.1 | Türeingangsprofil | 1717 mm | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| | 12-1717.1 | Strebe Rückwand | 1717 mm | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| | 07-1717.1 | Klemmleiste symmetrisch für die Strebe Rückwand | 1717 mm | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |

| Abbildung | Art.-Nr. | Bezeichnung | Länge | PICCO 2 | PICCO 3 | PICCO 4 | PICCO 5 | PICCO 6 | PICCO 7 | PICCO 8 | PICCO 9 |
|-------------------------------------------------------------------------------------|-------------|--------------------------------------------------------|---------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
|  | 13-1717.1 | Koppelstrebe Rückwand | 1717 mm | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
|  | 06-1717.1 | Klemmleiste asymmetrisch für die Koppelstrebe Rückwand | 1717 mm | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
|  | 15-0594.1 | Fensteranschlag | 594 mm | 1 | 1 | 2 | 2 | 3 | 3 | 4 | 4 |
|  | 03-0622.1 | Fensterscharnierprofil | 622 mm | 2 | 2 | 4 | 4 | 6 | 6 | 8 | 8 |
|  | 04-0479.1 | Fensterprofil seitlich | 479 mm | 2 | 2 | 4 | 4 | 6 | 6 | 8 | 8 |
|  | 20-1705.1 | Türseitenprofil | 1705 mm | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
|  | 11-0918.1 | Türschiene | 918 mm | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
|  | 17-0417.1 | Türprofil oben | 417 mm | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
|  | 16-0417.1 | Türprofil mitte | 417 mm | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
|  | 18-0417.1 | Türprofil unten | 417 mm | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
|  | 1502-0238.1 | Stütze Türschiene | 238 mm | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
|  | 01-1267.1 | Bodenprofil 2-Feld | 1267 mm | 2 | - | 4 | 2 | 6 | 4 | 8 | 6 |
|  | 01-1892.1 | Bodenprofil 3-Feld | 1892 mm | - | 2 | - | 2 | - | 2 | - | 2 |
|  | 14-1267.1 | Regenrinne 2-Feld | 1267 mm | 2 | - | 4 | 2 | 6 | 4 | 8 | 6 |
|  | 14-1892.1 | Regenrinne 3-Feld | 1892 mm | - | 2 | - | 2 | - | 2 | - | 2 |
|  | 05-1267.1 | First 2-Feld | 1267 mm | 1 | - | 2 | 1 | 3 | 2 | 4 | 3 |
|  | 05-1892.1 | First 3-Feld | 1892 mm | - | 1 | - | 1 | - | 1 | - | 1 |
|  | 12-1478.1 | Seitenwandstrebe | 1478 mm | 2 | 4 | 4 | 6 | 6 | 8 | 8 | 10 |
| | 07-1478.1 | Klemmleiste symmetrisch für die Seitenwandstrebe | 1478 mm | 2 | 4 | 4 | 6 | 6 | 8 | 8 | 10 |










Aluminiumteile

| Abbildung | Art.-Nr. | Bezeichnung | Länge | PICCO 2 | PICCO 3 | PICCO 4 | PICCO 5 | PICCO 6 | PICCO 7 | PICCO 8 | PICCO 9 |
|-------------------------------------------------------------------------------------|-------------|----------------------------------------------------------|---------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
|  | 12-1000.1 | Dachstrebe | 1000 mm | 2 | 4 | 4 | 6 | 6 | 8 | 8 | 10 |
|  | 07-1000.1 | Klemmleiste symmetrisch für die Dachstrebe | 1000 mm | 2 | 4 | 4 | 6 | 6 | 8 | 8 | 10 |
|  | 13-1478.1 | Koppelstrebe Seitenwand | 1478 mm | - | - | 2 | 2 | 4 | 4 | 6 | 6 |
|  | 06-1478.1 | Klemmleiste asymmetrisch für die Koppelstrebe Seitenwand | 1478 mm | - | - | 4 | 4 | 8 | 8 | 12 | 12 |
|  | 13-1000.1 | Koppelstrebe Dach | 1000 mm | - | - | 2 | 2 | 4 | 4 | 6 | 6 |
|  | 06-1000.1 | Klemmleiste asymmetrisch für die Koppelstrebe Dach | 1000 mm | - | - | 4 | 4 | 8 | 8 | 12 | 12 |
|  | 1502-1525.1 | Windverband Front-Rückwand | 1525 mm | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
|  | 1502-1582.1 | Windverband Seitenwand | 1582 mm | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
|  | 1502-1148.1 | Windverband Dach | 1148 mm | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
|  | 1502-0449.1 | Windverband waagrecht | 449 mm | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
|  | 10-0402.1 | H-Profil | 402 mm | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 |
|  | 23-0070.1 | Längsverbinder | 70 mm | 2 | 2 | 7 | 7 | 12 | 12 | 17 | 17 |
|  | 22-0058.1 | Knotenblech Giebelstütze | 58 mm | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
|  | 126-0025.1 | Verstärkung First + Regenrinne | 25 mm | - | - | 3 | 3 | 6 | 6 | 9 | 9 |

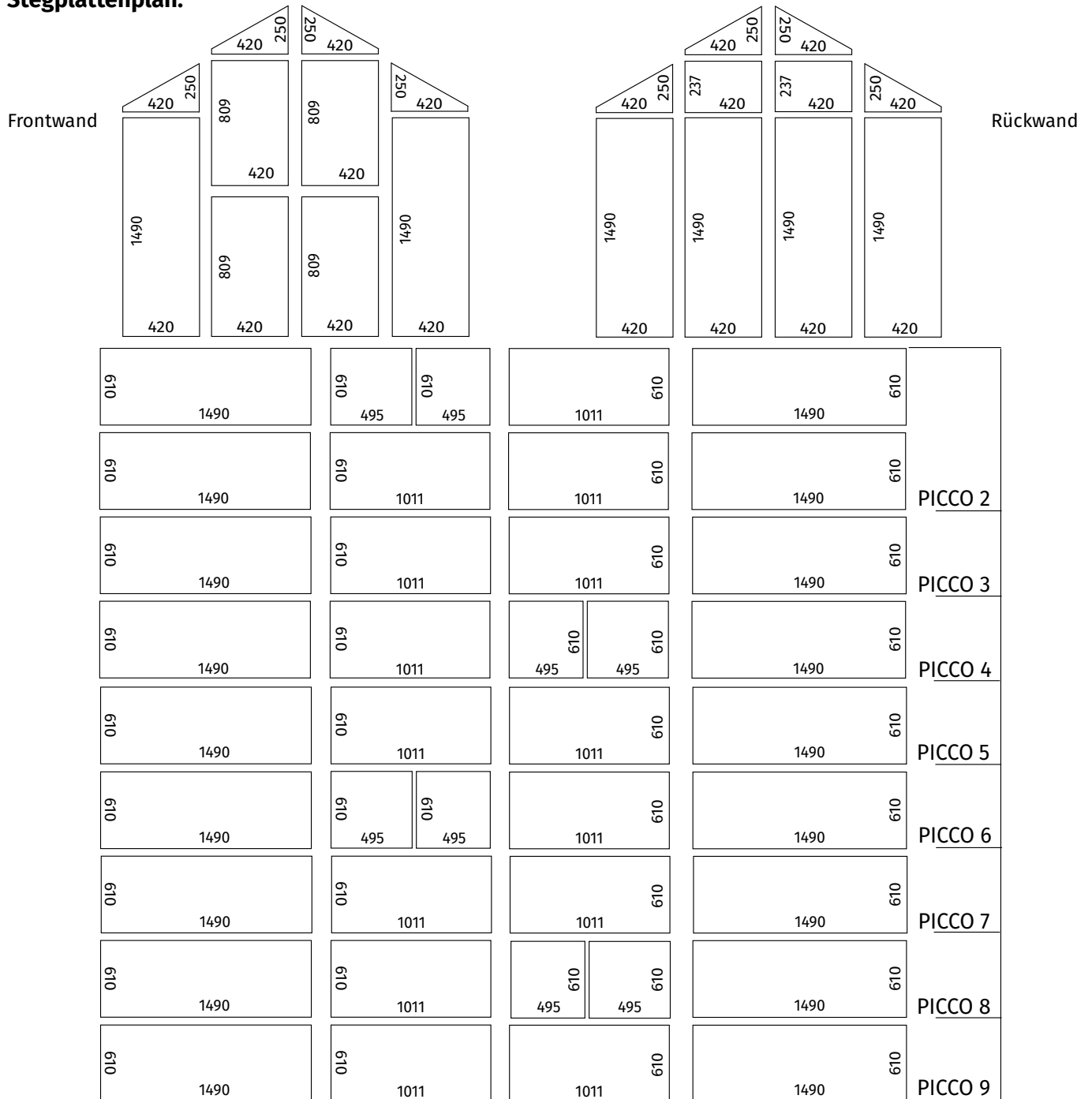
Kunststoffteile

| Abbildung | Art.-Nr. | Bezeichnung | PICCO 2 | PICCO 3 | PICCO 4 | PICCO 5 | PICCO 6 | PICCO 7 | PICCO 8 | PICCO 9 |
|-------------------------------------------------------------------------------------|----------|-----------------------------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
|  | NG501 | Zink Druckgussverbinder | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 |
|  | NG202L | Regenablauf - links | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
|  | NG202R | Regenablauf - rechts | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
|  | NG203 | Bodenknoten | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
|  | NG204 | Firstabdeckung | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
|  | NG205 | Knoten-Querstrebe | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
|  | NG206 | Verbinderknoten gerade | 2 | 2 | 4 | 4 | 6 | 6 | 8 | 8 |
|  | NG209 | Türrolle | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
|  | NG201 | Türschienenschutz | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
|  | NG207 | Kunststoffverbinder Regenrinne | - | - | 2 | 2 | 4 | 4 | 6 | 6 |

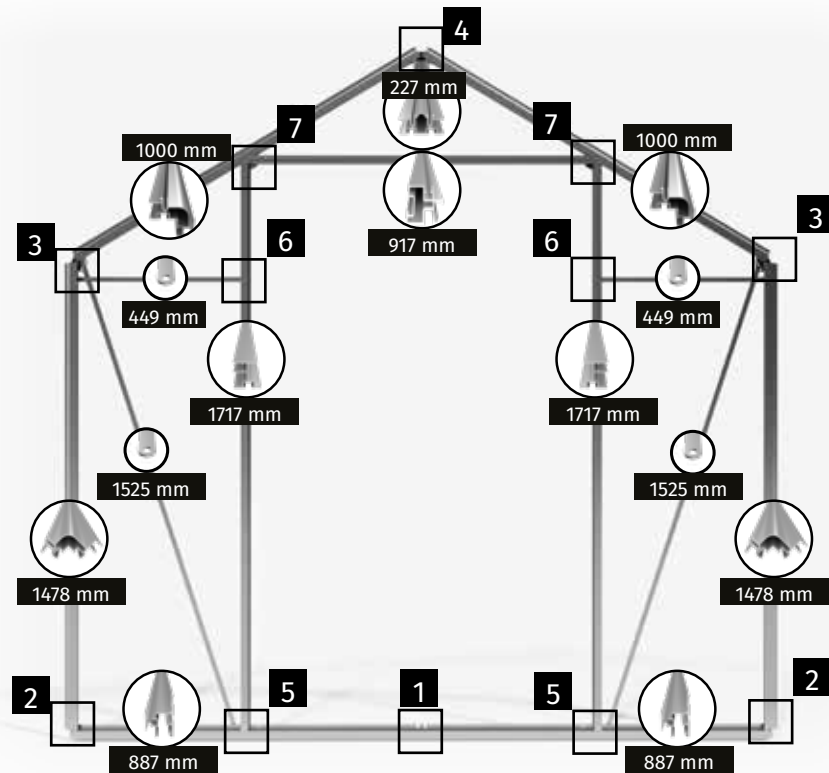
Schrauben und Muttern

| Abbildung | Art.-Nr. | Bezeichnung | Länge | PICCO 2 | PICCO 3 | PICCO 4 | PICCO 5 | PICCO 6 | PICCO 7 | PICCO 8 | PICCO 9 |
|-------------------------------------------------------------------------------------|------------------|-----------------------------|---------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
|  | 690509 | Schraube M6x12 mm | 12 mm | 118 | 122 | 158 | 162 | 198 | 202 | 238 | 242 |
|  | 690547 | Mutter M6 | | 124 | 128 | 166 | 170 | 208 | 212 | 250 | 254 |
|  | 664753 | Blechschauben 4,2x22 mm | 22 mm | 12 | 12 | 16 | 16 | 20 | 20 | 24 | 24 |
|  | BS 3,9x13 | Bohrschraube 3,9 x 13 | 13 mm | 64 | 76 | 100 | 112 | 136 | 148 | 172 | 184 |
|  | 690622 | Rhombusschraube M6x12 mm | 12 mm | 2 | 2 | 4 | 4 | 6 | 6 | 8 | 8 |
|  | 664555 | Achsbolzen | | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
|  | 7641270 | Halteclips Regenrinne | 1270 mm | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 |
|  | CT510 GAR3440 | Türdichtung Hobby | 3440 mm | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
|  | 665958 | Fensteraufsteller Hobby | | 1 | 1 | 2 | 2 | 3 | 3 | 4 | 4 |

Stegplattenplan:



| Art.-Nr. 6 mm | Art.-Nr. 8 mm | Bezeichnung | PICCO 2 | PICCO 3 | PICCO 4 | PICCO 5 | PICCO 6 | PICCO 7 | PICCO 8 | PICCO 9 |
|---------------|---------------|---------------------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| 1011/610/6 | 1011/610/8 | Dachplatte 1011x610 mm | 3 | 5 | 6 | 8 | 9 | 11 | 12 | 14 |
| 1490/610/6 | 1490/610/8 | Seitenwandplatte 1490x610 mm | 4 | 6 | 8 | 10 | 12 | 14 | 16 | 18 |
| 1490/420/6 | 1490/420/8 | Vorder-Rückwandpl. 1490x420 mm | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 |
| 495/610/6 | 495/610/8 | Fensterplatte 495x610 mm | 2 | 2 | 4 | 4 | 6 | 6 | 8 | 8 |
| 237/420/6 | 237/420/8 | Rückwandplatte klein 237/420 mm | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| 809/420/6 | 809/420/8 | Türplatte 809x420 mm | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| 250/420/6/LI | 250/420/8/LI | Giebelplatte links 250x420 mm | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| 250/420/6/RE | 250/420/8/RE | Giebelplatte rechts 250x420 mm | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |



Hinweis

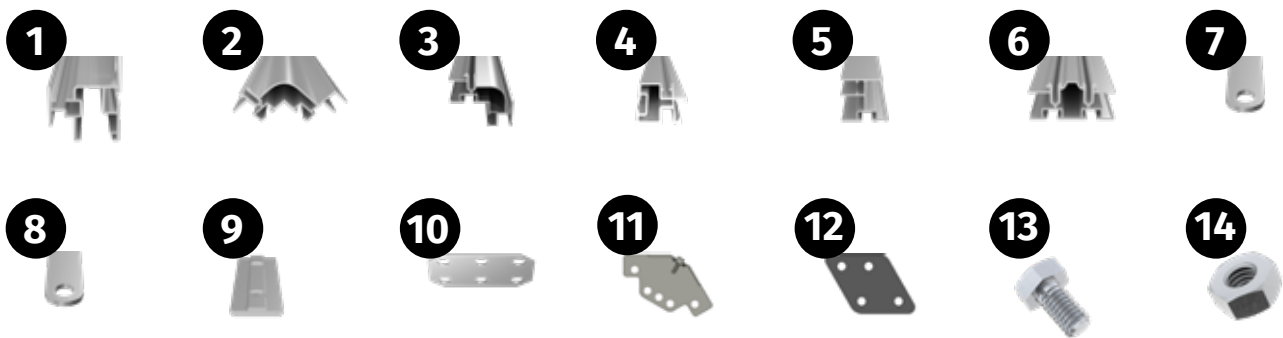
Die Montage der Frontwand erfolgt am besten flach am Boden liegend.

Bevor Sie mit der Montage beginnen, legen Sie alle Teile der Frontwand entsprechend der Skizze auf dem Boden auf.

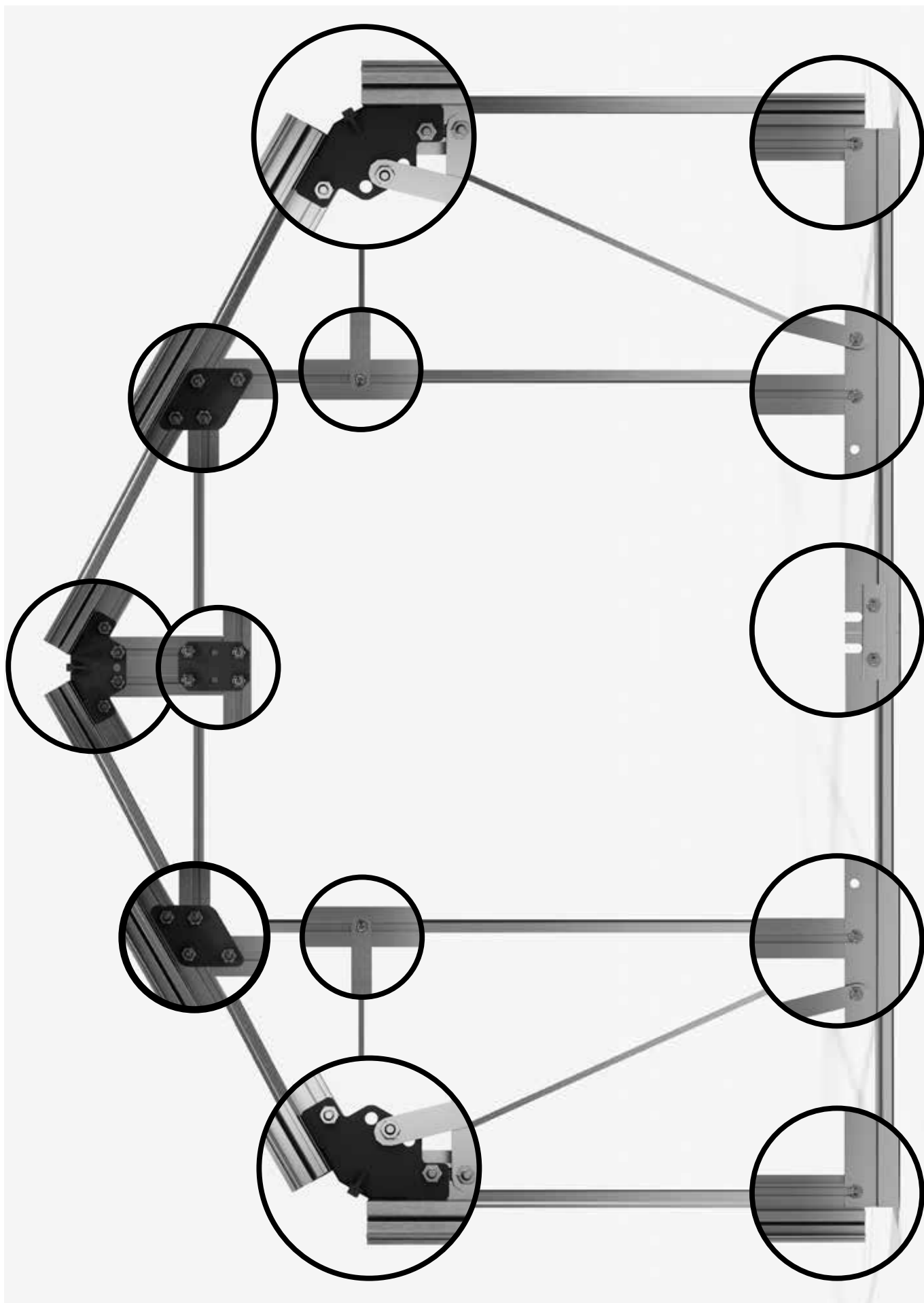
Um die Montage zu vereinfachen, finden Sie auf der nächsten Seite alle Verschraubungspunkte auch als Detail herausgearbeitet.

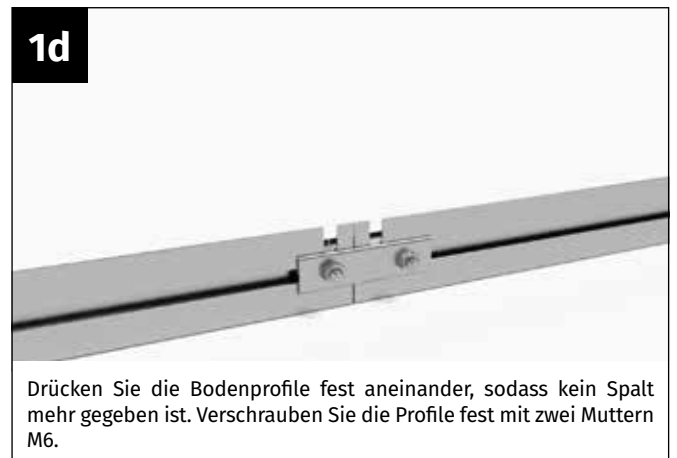
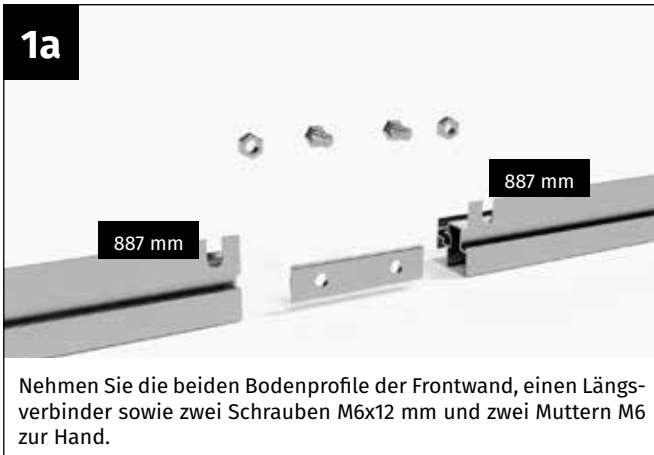
Anhand dieser Übersicht können Sie genau sehen, wie die einzelnen Verbindungspunkte aussehen, wenn die Montage abgeschlossen ist.

Für diesen Montageschritt benötigen Sie:



| Teil | Art.-Nr. | Bezeichnung | Länge | PICCO 2 | PICCO 3 | PICCO 4 | PICCO 5 | PICCO 6 | PICCO 7 | PICCO 8 | PICCO 9 |
|------|-------------|-----------------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| 1 | 01-0887.1 | Bodenprofil Front- Rückwand | 887 mm | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| 2 | 02-1478.1 | Seiteneckprofil | 1478 mm | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| 3 | 08-1000.1 | Dacheckprofil | 1000 mm | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| 4 | 19-0917.1 | Querstrebe | 917 mm | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 5 | 15-1717.1 | Türeingangprofil | 1717 mm | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| 6 | 13-0227.1 | Dachstütze | 227 mm | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 7 | 1502-15251 | Windverband Front-Rückwand | 1525 mm | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| 8 | 1502-0449.1 | Windverband waagrecht | 449 mm | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| 9 | 23-0070.1 | Längsverbinder | 70 mm | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 10 | 22-0058.1 | Knotenblech Giebelstütze | 58 mm | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 11 | NG501 | Zink-Druckgussverbinder | | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 |
| 12 | NG205 | Knoten-Querstrebe | | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| 13 | 690509 | Schraube M6x12 mm | | 32 | 32 | 32 | 32 | 32 | 32 | 32 | 32 |
| 14 | 690547 | Mutter M6 | | 32 | 32 | 32 | 32 | 32 | 32 | 32 | 32 |





2a

links



Für die zweite Seite des Bodenprofils nehmen Sie wieder ein Seiteneckprofil, sowie eine Schraube M6x12 mm und eine Mutter M6 zur Hand.

2b

links



Führen Sie die Schraube M6x12 mm in den Schraubkanal des Seiteneckprofils ein.

2c

links



Setzen Sie das Seiteneck auf das Bodenprofil auf und schieben Sie die Schraube in die Ausstanzung des Bodenprofils.

2d

links



Verschrauben Sie das Seiteneckprofil fest mit dem Bodenprofil mit einer Mutter M6.

3a

rechts



Nehmen Sie einen Eckverbinder aus Zinkdruckguss, das Dacheckprofil sowie drei Schrauben M6x12 mm und drei Muttern M6 zur Hand.

3b

rechts



Führen Sie zwei Schrauben M6x12 mm in den Schraubkanal des Seiteneckprofils und eine Schraube in den Schraubkanal des Dacheckprofils ein.

3c

rechts



Setzen Sie den Eckverbinder aus Zinkdruckguss so auf, dass die beiden Schrauben M6x12 durch die vorgesehenen Löcher ragen.

3d

rechts



Richten Sie die Profile so aus, dass diese fest am Eckverbinder aus Zinkdruckguss anstoßen. Verschrauben Sie den Eckverbinder mit zwei Muttern M6 fest mit den Profilen.





Nehmen Sie einen Eckverbinder aus Zinkdruckguss, sowie sechs Schrauben M6x12 mm und sechs Muttern M6 zur Hand.



Führen Sie jeweils drei Schrauben M6x12 mm in den Schraubkanal des linken und des rechten Dacheckprofils ein.



Setzen Sie den Eckverbinder aus Zinkdruckguss so auf, dass zwei Schrauben M6x12 durch die vorgesehenen Löcher ragen.



Richten Sie die Profile so aus, dass diese fest am Eckverbinder aus Zinkdruckguss anstoßen. Verschrauben Sie den Eckverbinder mit zwei Muttern M6 fest mit den Profilen. Sichern Sie die vier Schrauben M6x12 mm mit Muttern M6 vor dem Verrutschen.



Nehmen Sie ein Türeingangsprofil, sowie zwei Schrauben M6x12 mm, sowie eine Mutter M6 zur Hand.



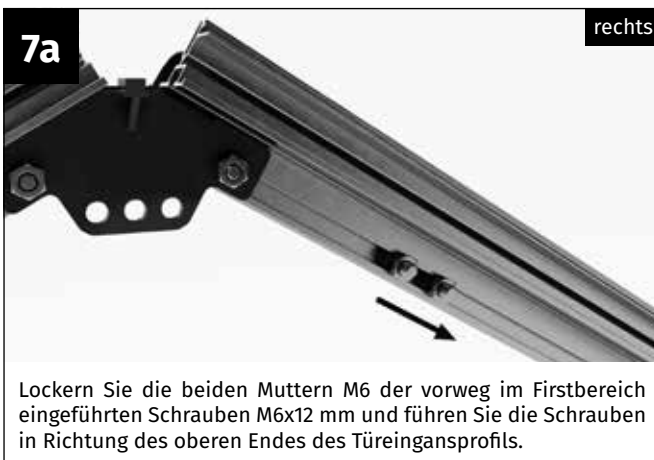
Führen Sie die zwei Schrauben M6x12 mm in den Schraubkanal des Türeingangsprofils ein.



Setzen Sie das Türeingangsprofil auf das Bodenprofil auf. Führen Sie die Schraube M6x12 in die Ausstanzung des Bodenprofils. Verschrauben Sie das Türeingangsprofil mit einer Mutter M6 fest mit dem Bodenprofil



Schieben Sie die zweite Schraube M6x12 mm des Türeingangsprofils im Schraubkanal nach oben. Richten Sie die Schraube des Seitenprofils und die des Türeingangsprofils exakt waagrecht aus. Nehmen Sie einen Windverband und zwei Muttern M6 zur Hand.





Hinweis!

Verschrauben Sie die linke Seite der Querstrebe gleich, wie in Abb. 7f bis 7i angeführt.



Nehmen Sie einen Windverband sowie eine Schraube M6x12 mm und eine Mutter M6 zur Hand.



Führen Sie die Schraube M6x12 mm von außen durch das mittlere Loch des Eckverbinders aus Zinkdruckguss.



Setzen Sie den Windverband auf die Schraube M6x12 mm auf, so dass die Schraube durch das Loch des Windverbandes ragt.



Verschrauben Sie den Windverband mit einer Mutter M6 mit dem Eckverbinder aus Zinkdruckguss.



Positionieren Sie die Unterseite des Windverbandes am dafür vorgesehenen Loch des Bodenprofils.



Führen Sie eine Schraube M6x12 mm von außen durch das Loch des Bodenprofils und des Windverbandes.



Verschrauben Sie den Windverband mit einer Mutter M6 fest mit dem Bodenprofil.



Wiederholen

Wiederholen Sie die Schritte zur Verschraubung des Windverbandes auch auf der zweiten Seite der Frontwand.



Nehmen Sie einen Verbinderknoten der Giebelstütze sowie zwei Schrauben M6x12 mm und vier Muttern zur Hand.



Führen Sie zwei Schrauben M6x12 mm in die beiden Schraubkanäle der Giebelstütze.



Setzen Sie den Verbinderknoten so auf, dass die vier Schrauben durch die vier Löcher des Verbinderknotens ragen.



Richten Sie die Giebelstütze exakt mittig auf der Querstrebe aus und verschrauben Sie den Verbinderknoten fest mit der Giebelstütze und der Querstrebe.



Nehmen Sie zwei Schrauben M6x12 und zwei Muttern M6 zur Hand.



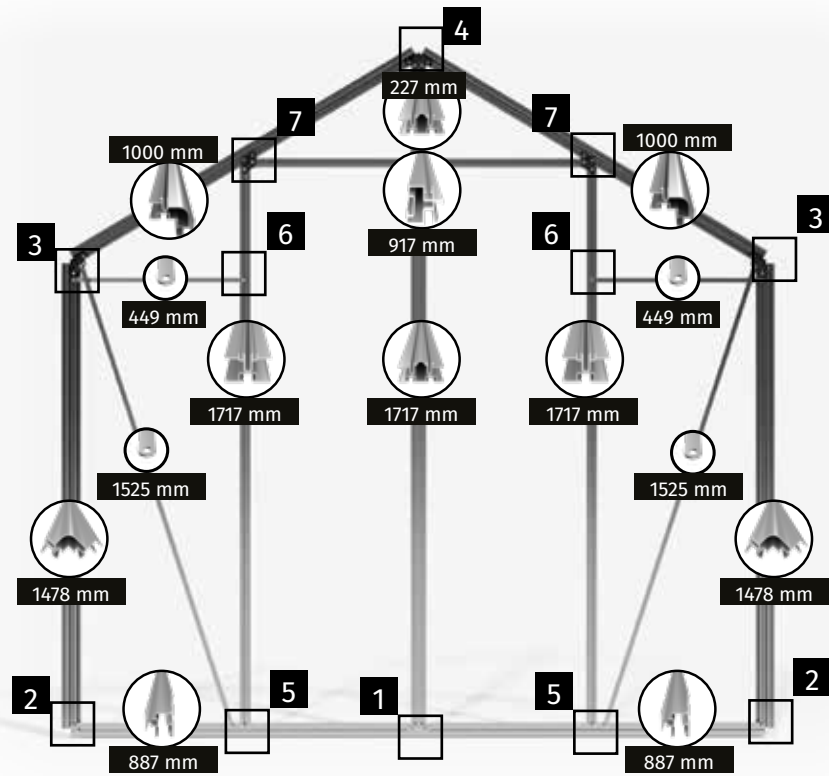
Führen Sie zwei Schrauben M6x12 mm in die beiden Schraubkanäle der Giebelstütze.



Positionieren Sie die Giebelstütze so, dass die beiden Schrauben durch die äußeren beiden Löcher des Eckverbinders aus Zinkdruckguss ragen.



Verschrauben Sie die Giebelstütze mit Muttern M6 fest mit dem Eckverbinder aus Zinkdruckguss.



Hinweis

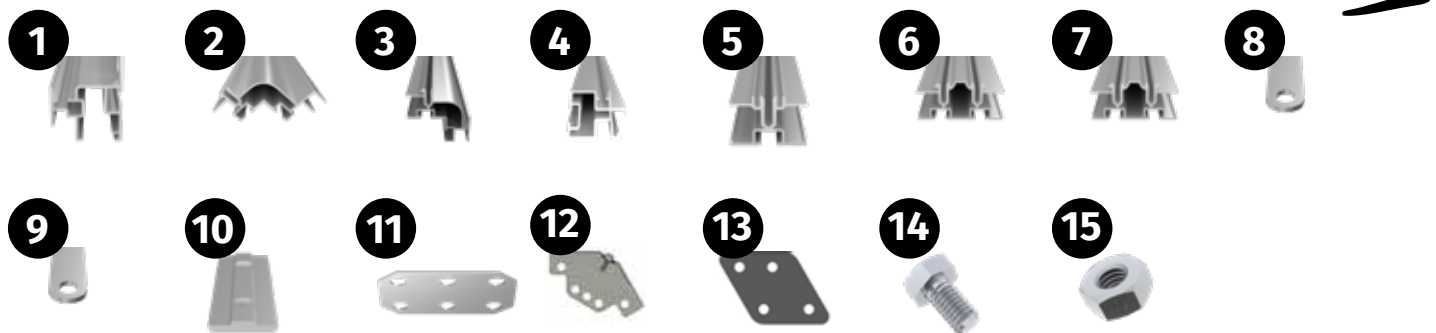
Die Montage der Rückwand erfolgt am besten flach am Boden liegend.

Bevor Sie mit der Montage beginnen, legen Sie alle Teile der Rückwand entsprechend der Skizze auf dem Boden auf.

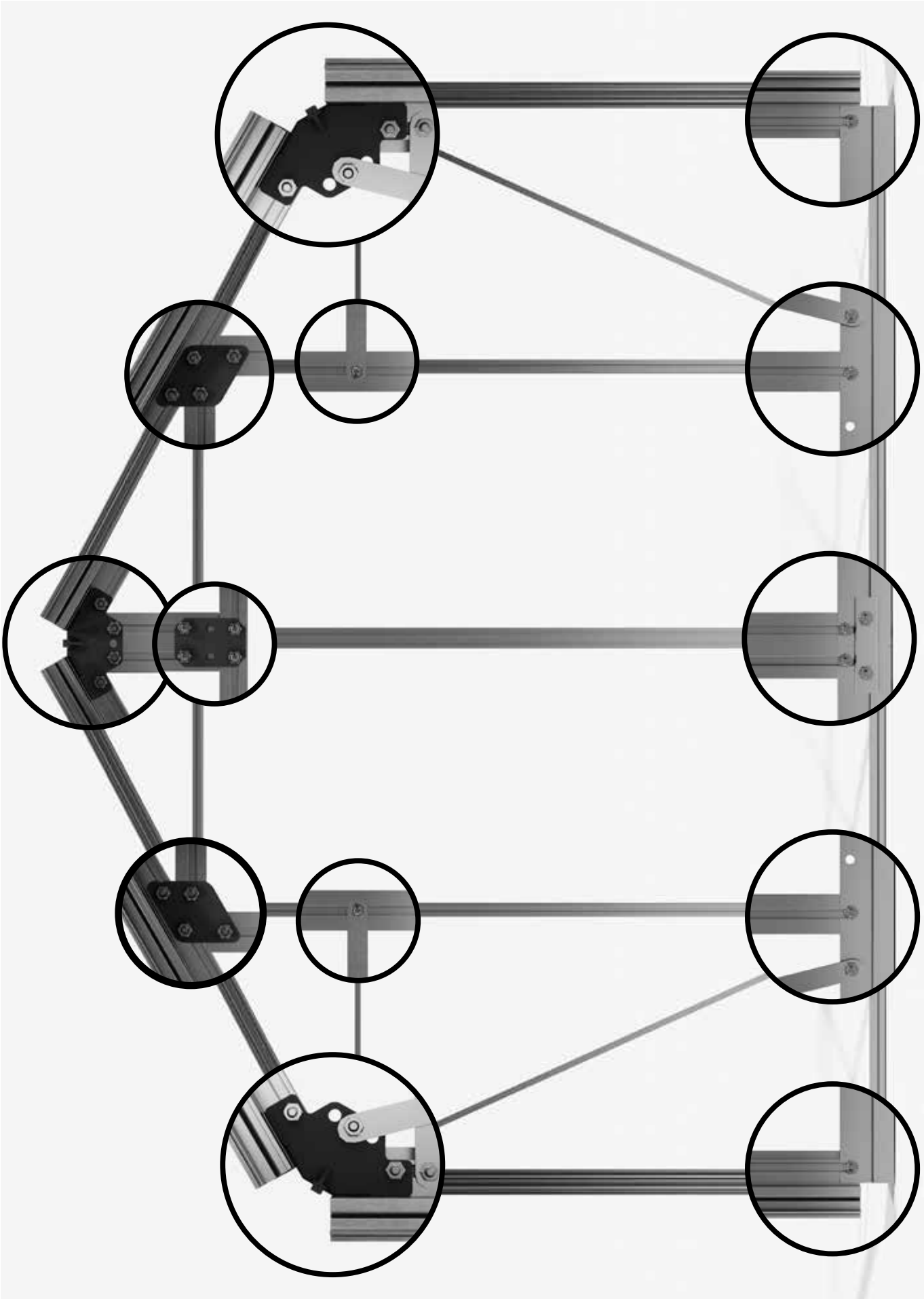
Um die Montage zu vereinfachen, finden Sie auf der nächsten Seite alle Verschraubungspunkte auch als Detail herausgearbeitet.

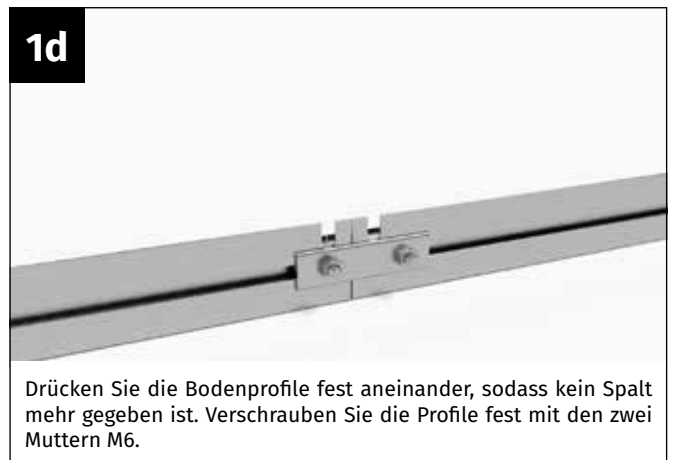
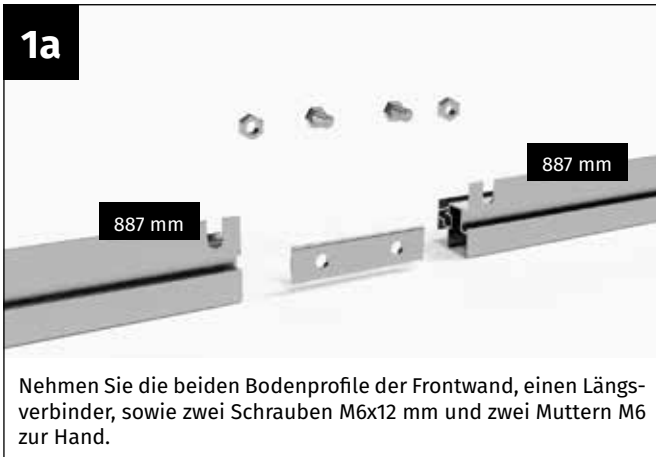
Anhand dieser Übersicht können Sie genau sehen, wie die einzelnen Verbindungspunkte aussehen, wenn die Montage abgeschlossen ist.

Für diesen Montageschritt benötigen Sie:



| Teil | Art.-Nr. | Bezeichnung | Länge | PICCO 2 | PICCO 3 | PICCO 4 | PICCO 5 | PICCO 6 | PICCO 7 | PICCO 8 | PICCO 9 |
|------|-------------|-----------------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| 1 | 01-0887.1 | Bodenprofil Front- Rückwand | 887 mm | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| 2 | 02-1478.1 | Seiteneckprofil | 1478 mm | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| 3 | 08-1000.1 | Dacheckprofil | 1000 mm | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| 4 | 19-0917.1 | Querstrebe | 917 mm | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 5 | 12-1717.1 | Strebe Rückwand | 1717 mm | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| 6 | 13-1717.1 | Koppelstrebe Rückwand | 1717 mm | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 7 | 13-0227.1 | Dachstütze | 227 mm | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 8 | 1502-1525.1 | Windverband Front-Rückwand | 1525 mm | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| 9 | 1502-0449.1 | Windverband waagrecht | 449 mm | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| 10 | 23-0070.1 | Längsverbinder | 70 mm | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 11 | 22-0058.1 | Knotenblech Giebelstütze | 58 mm | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 12 | NG501 | Zink-Druckgussverbinder | | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 |
| 13 | NG205 | Knoten-Querstrebe | | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| 14 | 690509 | Schraube M6x12 mm | | 36 | 36 | 36 | 36 | 36 | 36 | 36 | 36 |
| 15 | 690547 | Mutter M6 | | 36 | 36 | 36 | 36 | 36 | 36 | 36 | 36 |





2a

links



Für die zweite Seite des Bodenprofils nehmen Sie wieder ein Seiteneckprofil, sowie eine Schraube M6x12 mm und eine Mutter M6 zur Hand.

2b

links



Führen Sie die Schraube M6x12 mm in den Schraubkanal des Seiteneckprofils ein.

2c

links



Setzen Sie das Seiteneck auf das Bodenprofil auf und schieben Sie die Schraube in die Ausstanzung des Bodenprofils.

2d

links



Verschrauben Sie das Seiteneckprofil fest mit dem Bodenprofil mit einer Mutter M6.

3a

rechts



Nehmen Sie einen Eckverbinder aus Zinkdruckguss, das Dacheckprofil sowie drei Schrauben M6x12 mm und drei Muttern M6 zur Hand.

3b

rechts



Führen Sie zwei Schrauben M6x12 mm in den Schraubkanal des Seiteneckprofils und eine Schraube in den Schraubkanal des Dacheckprofils ein.

3c

rechts



Setzen Sie den Eckverbinder aus Zinkdruckguss so auf, dass die beiden Schrauben M6x12 durch die vorgesehenen Löcher ragen.

3d

rechts



Richten Sie die Profile so aus, dass diese fest am Eckverbinder aus Zinkdruckguss anstoßen. Verschrauben Sie den Eckverbinder mit zwei Muttern M6 fest mit den Profilen.



**4c**

Setzen Sie den Eckverbinder aus Zinkdruckguss so auf, dass zwei Schrauben M6x12 mm durch die vorgesehenen Löcher ragen.

**4d**

Richten Sie die Profile so aus, dass diese fest am Eckverbinder aus Zinkdruckguss anstoßen. Verschrauben Sie den Eckverbinder mit zwei Muttern M6 fest mit den Profilen. Sichern Sie die vier Schrauben M6x12 mm mit Muttern M6 vor dem Verrutschen.

**5a**

Nehmen Sie eine Strebe der Rückwand, zwei Schrauben M6x12 mm sowie eine Mutter M6 zur Hand.

**5b**

Führen Sie die zwei Schrauben M6x12 mm in den Schraubkanal der Rückwandstrebe ein.

**5c**

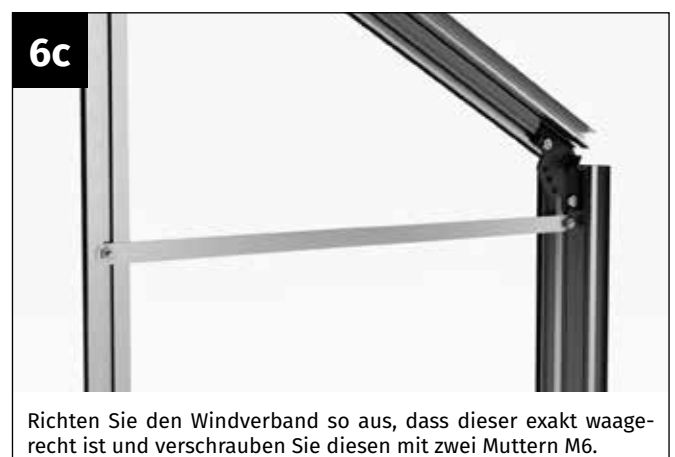
Setzen Sie die Rückwandstrebe auf das Bodenprofil auf. Führen Sie die Schraube M6x12 mm in die Ausstanzung des Bodenprofils. Verschrauben Sie die Rückwandstrebe mit einer Mutter M6 fest mit dem Bodenprofil

**6a**

Schieben Sie die zweite Schraube M6x12 mm der Rückwandstrebe im Schraubkanal nach oben. Richten Sie die Schraube des Seiten-eckprofils und die der Rückwandstrebe exakt waagrecht aus. Nehmen Sie einen Windverband und zwei Muttern M6 zur Hand.

**6b**

Setzen Sie den Windverband so auf die beiden Schrauben M6x12 mm auf, dass diese durch die Löcher des Windverbandes ragen.

**6c**

Richten Sie den Windverband so aus, dass dieser exakt waagrecht ist und verschrauben Sie diesen mit zwei Muttern M6.





Hinweis!

Verschrauben Sie die linke Seite der Querstrebe gleich, wie in Abb. 3.42 bis 3.45 angeführt.



8a

Nehmen Sie einen Windverband sowie eine Schraube M6x12 mm und eine Mutter M6 zur Hand.



8b

Führen Sie die Schraube M6x12 mm von außen durch das mittlere Loch des Eckverbinders aus Zinkdruckguss.



8c

Setzen Sie den Windverband auf die Schraube M6x12 mm auf, so dass die Schraube durch das Loch des Windverbandes ragt.



8d

Verschrauben Sie den Windverband mit einer Mutter M6 mit dem Eckverbinder aus Zinkdruckguss.



9a

Positionieren Sie die Unterseite des Windverbandes am dafür vorgesehenen Loch des Bodenprofils.




9b

Führen Sie eine Schraube M6x12 mm von außen durch das Loch des Bodenprofils und des Windverbandes.



9c

Verschrauben Sie den Windverband mit einer Mutter M6 fest mit dem Bodenprofil.

 **Wiederholen**

Wiederholen Sie die Schritte zur Verschraubung des Windverbandes auch auf der zweiten Seite der Rückwand.

10a

Nehmen Sie einen Verbinderknoten der Giebelstütze sowie zwei Schrauben M6x12 mm und vier Muttern zur Hand.

10b

Führen Sie zwei Schrauben M6x12 mm in die beiden Schraubkanäle der Giebelstütze.

10c

Setzen Sie den Verbinderknoten so auf, dass die vier Schrauben durch die vier Löcher des Verbinderknotens ragen. Achten Sie darauf, dass der Verbinderknoten an der Rückwand mittig auf der Querstrebe aufgesetzt wird!

10d

Richten Sie die Giebelstütze exakt mittig auf der Querstrebe aus und verschrauben Sie den Verbinderknoten fest mit der Giebelstütze und der Querstrebe mit den Muttern M6.

11a

Nehmen Sie zwei Schrauben M6x12 mm und zwei Muttern M6 zur Hand.

11b

Führen Sie zwei Schrauben M6x12 mm in die beiden Schraubkanäle der Giebelstütze.

11c

Positionieren Sie die Giebelstütze so, dass die beiden Schrauben durch die äußeren beiden Löcher des Eckverbinder aus Zinkdruckguss ragen.

11d

Verschrauben Sie die Giebelstütze mit Muttern M6 fest mit dem Eckverbinder aus Zinkdruckguss.



12a
Nehmen Sie die Koppelstrebe der Rückwand, zwei Schrauben M6x12 mm und zwei Muttern M6 zur Hand.



12b
Führen Sie die zwei Schrauben M6x12 mm in die beiden Schraubkanäle der Koppelstrebe.



12c
Positionieren Sie die Koppelstrebe der Rückwand auf dem Bodenprofil und führen Sie die beiden Schrauben M6x12 mm in die Ausstanzungen des Bodenprofils.



12d
Verschrauben Sie das Koppelprofil der Rückwand mit zwei Muttern M6 fest mit dem Bodenprofil.



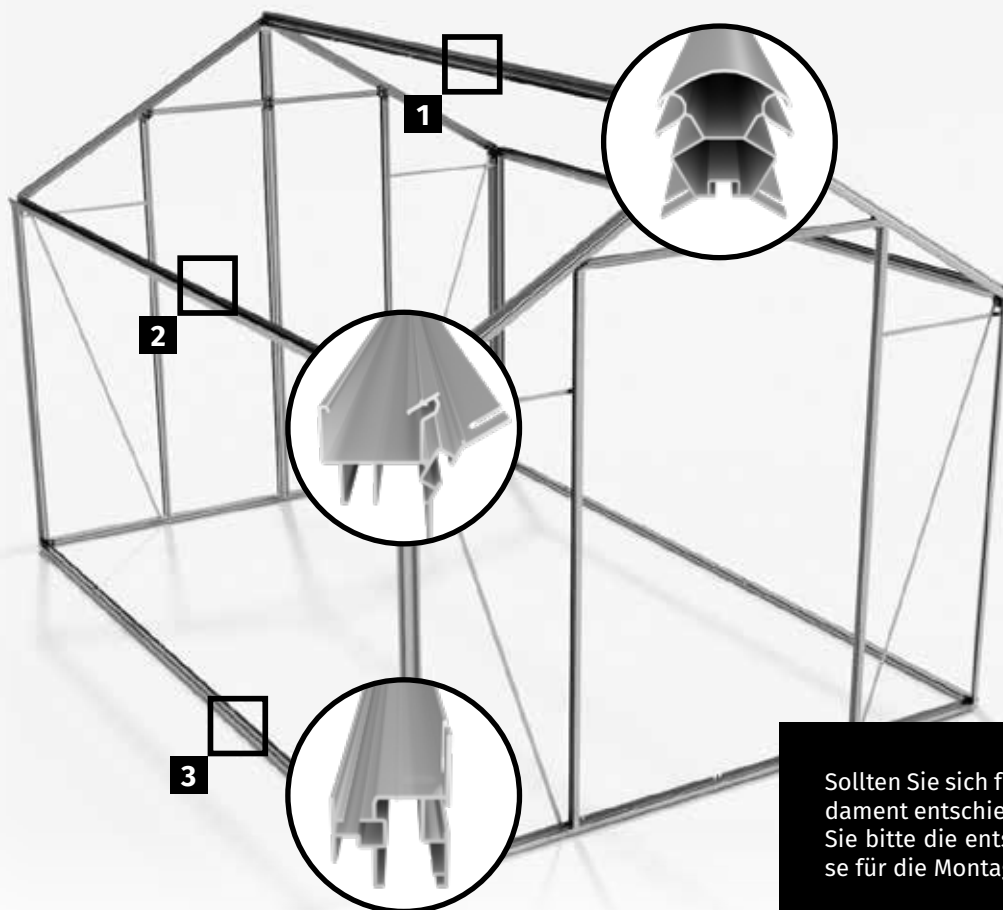
13a
Führen Sie zwei Schrauben M6x12 mm in die beiden Schraubkanäle an der Oberseite des Koppelprofils.



13b
Positionieren Sie das Koppelprofil so, dass die beiden Schrauben durch die äußeren beiden Löcher des Verbinderknotens ragen.



13c
Verschrauben Sie das Koppelprofil mit Muttern M6 fest mit dem Verbinderknoten.



Sollten Sie sich für ein Aluminiumfundament entschieden haben, beachten Sie bitte die entsprechenden Hinweise für die Montage des selben!



Hinweise

Verbinden der Längsteile

Im ersten Schritt werden die Bodenprofile, die Regenrinnen und der First mit den mitgelieferten Verbindern verbunden. Boden, Regenrinne und First müssen die gleiche Länge haben!

Hinweis:

Bei den Modellen PICCO 2 und PICCO 3 sind die seitl. Bodenprofile, die Regenrinnen und der First durchgängig und es entfällt daher der Schritt „Verbinden der Längsteile“. Sollten Sie das Modell PICCO 2 oder PICCO 3 gekauft haben, blättern Sie vor und fahren Sie mit der Montage der Längsteile fort. Blättern Sie dafür weiter zur Seite 44.

1. Beginnen Sie am besten mit dem den Firstprofilen.
Abb. 1a bis 1d.
2. Fahren Sie mit den Bodenprofilen fort.
Abb. 2a bis 2d
3. Zuletzt verbinden Sie die Teile der Regenrinne.
Abb. 3a bis 3e

Achten Sie bitte darauf, dass bei den Regenrinnen jeweils an der Position wo diese geteilt sind ein Kunststoffverbinder in die Regenrinnen eingesetzt wird.

HINWEIS für PICCO 5, PICCO 7, PICCO 9:

Achten Sie darauf, dass die Position der Profile für 3 Felder bei den Bodenprofilen, den Regenrinnen und beim First an der gleichen Stelle sein müssen. Wir empfehlen, die längeren Profile für 3 Felder jeweils als erstes einzusetzen.

Am Einfachsten ist es, die Bodenprofile und Regenrinnen nebeneinander aufzulegen und bereits vor dem Zusammenbau zu kontrollieren, dass die Profile für 3 Felder an der gleichen Position sind.

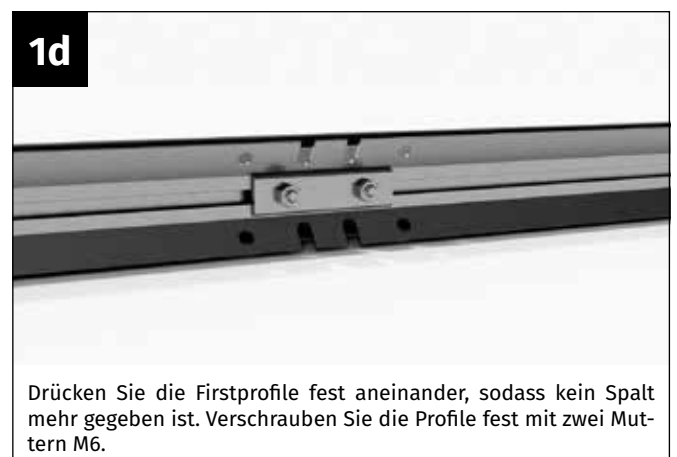
Achten Sie dabei auch darauf, dass die Bodenprofile und die Regenrinnen jeweils spiegelverkehrt montiert werden müssen!

Legen Sie daher die Längsprofile am besten gleich zu Beginn richtig auf und beginnen Sie erst danach, diese zusammenzubauen und zu verschrauben.

Für diesen Montageschritt benötigen Sie:



| Teil | Art.-Nr. | Bezeichnung | Länge | TOPAS 2 | TOPAS 3 | TOPAS 4 | TOPAS 5 | TOPAS 6 | TOPAS 7 | TOPAS 8 | TOPAS 9 |
|------|-----------|-----------------------------------|---------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| 1 | 01-1267-1 | Bodenprofil 2-Feld | 1267 mm | - | - | 4 | 2 | 6 | 4 | 8 | 6 |
| | 01-1892-1 | Bodenprofil 3-Feld | 1892 mm | - | - | - | 2 | - | 2 | - | 2 |
| 2 | 14-1267-1 | Regenrinne 2-Feld | 1267 mm | - | - | 4 | 2 | 6 | 4 | 8 | 6 |
| | 14-1892-1 | Regenrinne 3-Feld | 1892 mm | - | - | - | 2 | - | 2 | - | 2 |
| 3 | 05-1267-1 | First 2-Feld | 1267 mm | - | - | 2 | 1 | 3 | 2 | 4 | 3 |
| | 05-1892-1 | First 3-Feld | 1892 mm | - | - | - | 1 | - | 1 | - | 1 |
| 4 | 23-0070.1 | Längsverbinder | 70 mm | - | - | 5 | 5 | 10 | 10 | 15 | 15 |
| 5 | NG207 | Kunststoffverbinder Regenrinne | | - | - | 2 | 2 | 4 | 4 | 6 | 6 |
| 6 | 690509 | Schraube M6x12 mm | | - | - | 10 | 10 | 20 | 20 | 30 | 30 |
| 7 | 690547 | Mutter M6 | | - | - | 10 | 10 | 20 | 20 | 30 | 30 |



2a



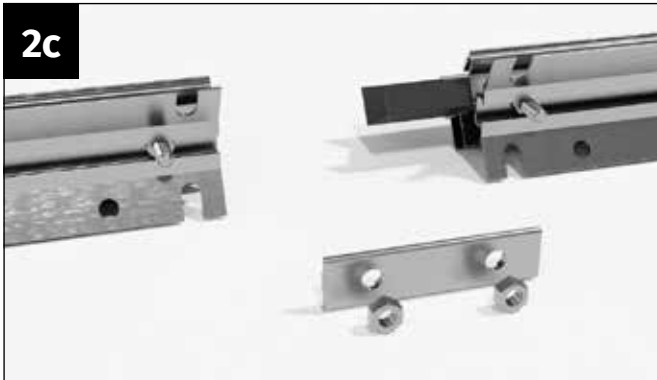
Nehmen Sie die Regenrinnen, die Längsverbinder, Kunststoffverbinder sowie Schrauben M6x12 mm und Muttern M6 zur Hand.

2b



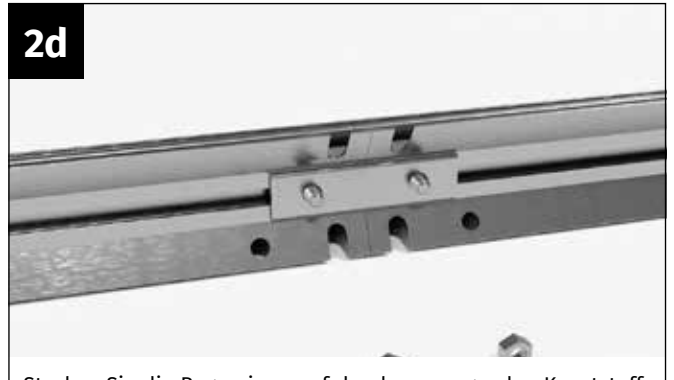
Führen Sie jeweils eine Schraube M6x12 mm in den Schraubkanal der Regenrinnenteile.

2c



Setzen Sie den Kunststoffverbinder so in die Regenrinne ein, dass der Verbinder noch halb aus der Regenrinne ragt.

2d



Stecken Sie die Regenrinne auf den herausragenden Kunststoffverbinder und setzen Sie den Längsverbinder auf die Schrauben M6x12 mm auf.

2e



Drücken Sie die Regenrinnenteile fest aneinander, sodass kein Spalt mehr gegeben ist. Verschrauben Sie die Profile fest mit den zwei Muttern M6.

3a



Nehmen Sie die Bodenprofile der Seitenwand, die Längsverbinder sowie Schrauben M6x12 mm und Muttern M6 zur Hand.

3b



Führen Sie jeweils eine Schraube M6x12 mm in den Schraubkanal des Bodenprofils.

3c



Setzen Sie den Längsverbinder auf die Schrauben M6x12 mm auf.

3d



Sichern Sie die dritte Schraube M6x12 mm mit einer Mutter M6 vor dem Verrutschen.



Verbinden der Bodenprofilen bei Verwendung eines Alu-Fundamentes!

In den folgenden Bildern zeigen wir den Schritt 3 wenn Sie ein Aluminium-Fundament verwenden möchten. Beim Verbinden der Bodenprofile achten Sie bitte darauf, dass sowohl die Bodenprofile, wie auch die Fundamentprofile mit den entsprechenden Verbinderteilen verschraubt werden. Drücken Sie die Profile vor dem Verschrauben fest gegeneinander, sodass kein Spalt mehr gegeben ist!

3a



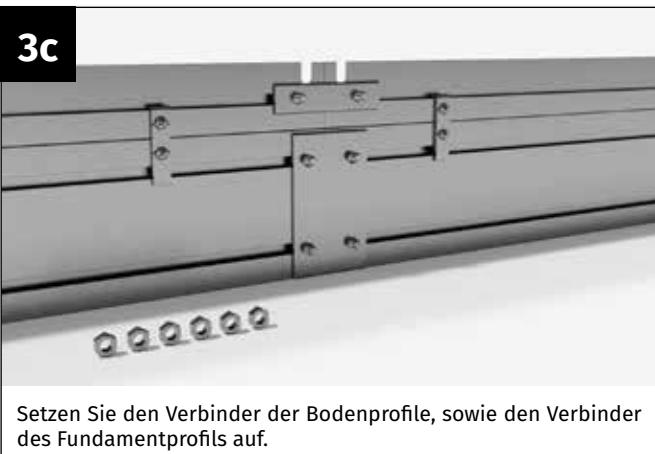
Nehmen Sie einen Verbinderteil der Bodenprofile, sowie einen Verbinderteil der Fundamentprofile, sowie sechs Schrauben M6x12 mm und sechs Muttern M6 zur Hand.

3b



Führen Sie jeweils eine Schraube M6x12 mm links und rechts in das Bodenprofil des Gewächshauses und jeweils eine Schraube in die Schraubkanäle des Fundamentprofils.

3c

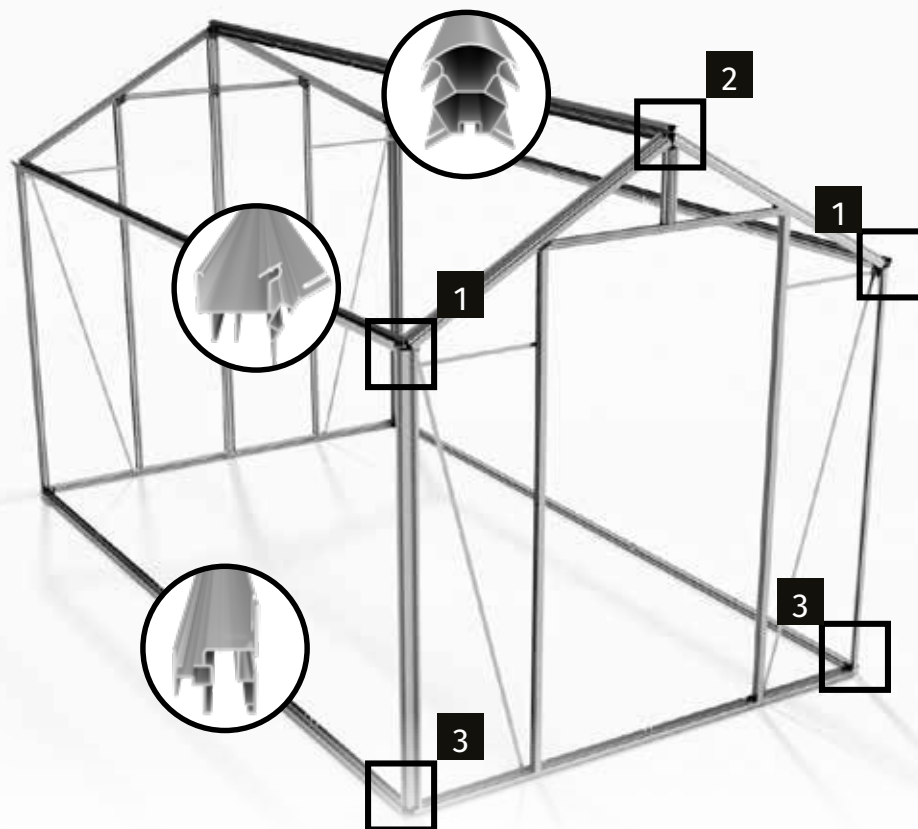


Setzen Sie den Verbinder der Bodenprofile, sowie den Verbinder des Fundamentprofils auf.

3d



Verschrauben Sie die Verbinder mit jeweils einer Mutter M6 fest mit den Boden- bzw. Fundamentprofilen.



Für diesen Montageschritt benötigen Sie:



| Teil | Art.-Nr. | Bezeichnung | Stück | PICCO 2 | PICCO 3 | PICCO 4 | PICCO 5 | PICCO 6 | PICCO 7 |
|------|----------|--------------------------------------|-------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| 1 | | Bodenprofil (bereits vorbereitet) | 2 | 1267 mm | 1892 mm | 2354 mm | 3159 mm | 3801 mm | 4426 mm |
| 2 | | Regenrinne (bereits vorbereitet) | 2 | 1267 mm | 1892 mm | 2354 mm | 3159 mm | 3801 mm | 4426 mm |
| 3 | | First (bereits vorbereitet) | 1 | 1267 mm | 1892 mm | 2354 mm | 3159 mm | 3801 mm | 4426 mm |
| 4 | 690509 | Schraube M6x12 mm | 24 | | | | | | |
| 5 | 690547 | Mutter M6 | 24 | | | | | | |



Hinweise

Montage der Längsteile

Im nächsten Schritt werden die Längsteile (Bodenprofile, die Regenrinnen und der First) mit der vorbereiteten Front- und Rückwand verschraubt.

Diese Arbeit sollte von zumindest zwei Personen, idealerweise aber von drei Personen durchgeführt werden. Legen Sie die Längsteile auf dem Boden auf. Stellen Sie die Front- bzw. Rückwand so auf, dass die Längsteile dazwischen liegen und als Distanz zwischen Front- und Rückwand dienen.

Beginnen Sie mit dem Verschrauben der Regenrinnen, danach wird das Firstprofil eingesetzt. Zuletzt werden die beiden Bodenprofile mit Front- und Rückwand verschraubt.

Hinweis:

die Verschraubung erfolgt an Front- und Rückwand jeweils exakt gleich. Verschrauben Sie den Teil jeweils zuerst fest mit der Front-, dann an der Rückwand. Erst wenn beide Seiten verschraubt sind, montieren Sie den nächsten Teil!



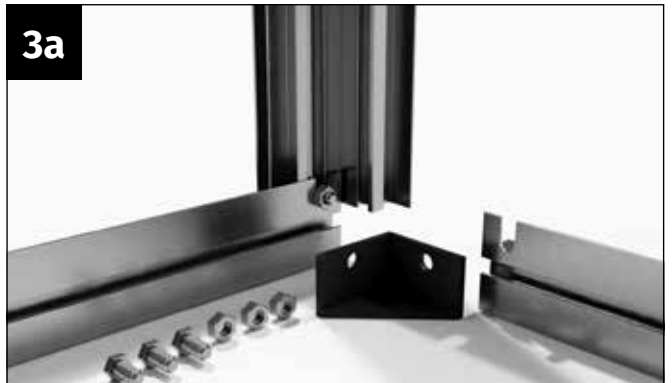


Hinweis!

Sollten Sie sich für den Kauf eines zusätzlichen Aluminium Fundaments entschieden haben, ändern sich die Abbildungen des 1. Schritts – Verbinden der Bodenprofile.

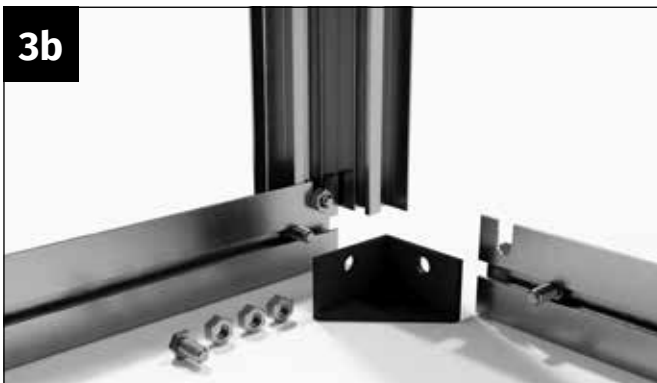
Sehen Sie dazu bitte die Abbildungen „inkl. Fundament“.

3a



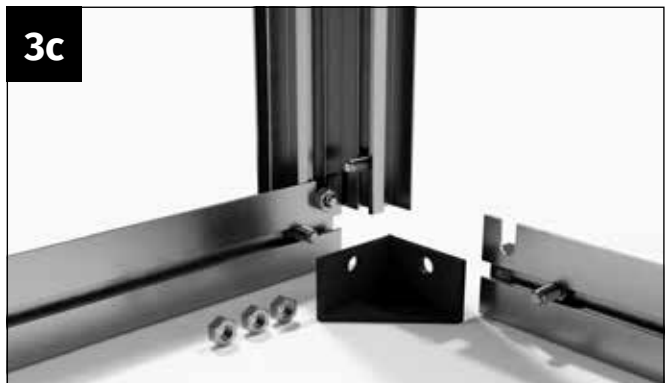
Nehmen Sie das Bodenprofil sowie Schrauben M6x12 mm, Muttern M6 und den Bodenknoten aus Kunststoff zur Hand.

3b



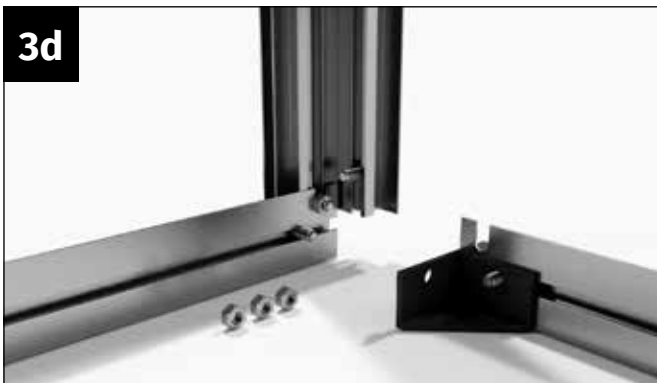
Führen Sie jeweils eine Schraube M6x12 mm in den Schraubkanal des Bodenprofils der Front- und der Seitenwand ein.

3c



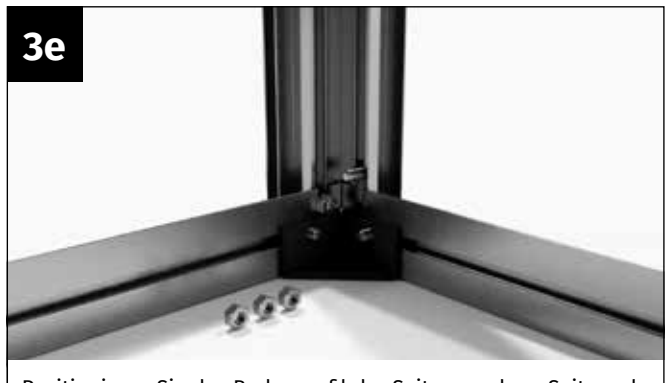
Führen Sie eine Schraube M6x12 mm in den Schraubkanal des Seiteneckprofils ein.

3d



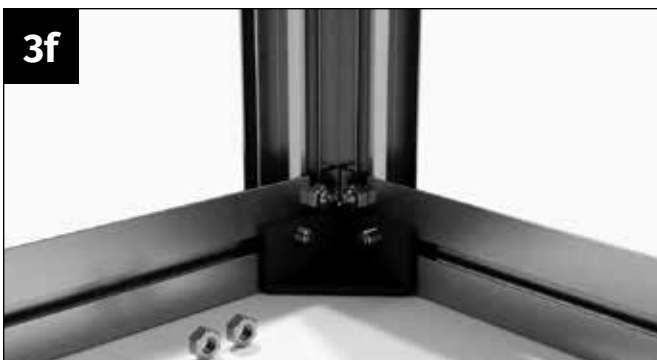
Setzen Sie die Kunststoffecke des Bodenprofils auf die Schraube M6x12 mm des seitlichen Bodenprofils.

3e



Positionieren Sie das Bodenprofil der Seitenwand am Seiteneckprofil. Richten Sie den Schrauben M6x12 mm so aus, dass dieser durch das Loch des Bodenknotens ragt.

3f



Führen Sie die Schraube M6x12 mm des Seiteneckprofils in die Ausstanzung des Bodenprofils und verschrauben Sie dieses fest mit einer Mutter M6.

3g



Richten Sie den Bodenknoten so aus, dass dieser exakt in der Ecke der Bodenprofile positioniert ist. Verschrauben Sie den Bodenknoten mit zwei Muttern M6 fest mit den Bodenprofilen.



Verschrauben der Bodenprofile mit der Front- und Rückwand.!

Achten Sie darauf, dass als erstes das Bodenprofil mit dem Seiteneckprofil verschraubt wird. Verschrauben Sie danach den Bodenknoten des Gewächshauses mit den Bodenprofilen der Front- und Seitenwand. Richten Sie danach die Schrauben der Fundamentprofile aus, setzen Sie den Eckknoten des Fundamentes auf und verschrauben Sie diesen fest mit den Fundamentprofilen.



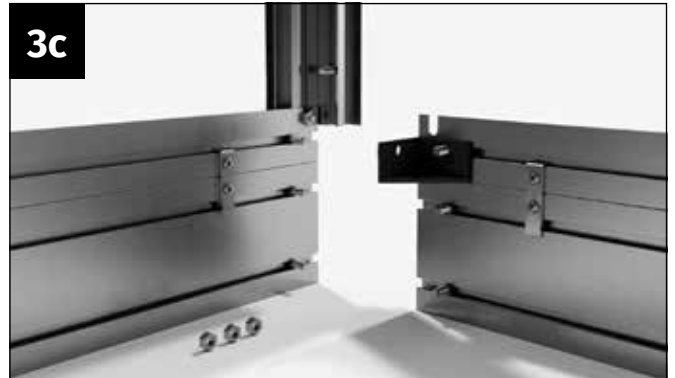
3a

Nehmen Sie den Kunststoff-Bodenknoten, sieben Schrauben M6x12 mm, sowie Muttern M6 zur Hand. Führen Sie jeweils eine Schraube in den Schraubkanal des Bodenprofils.



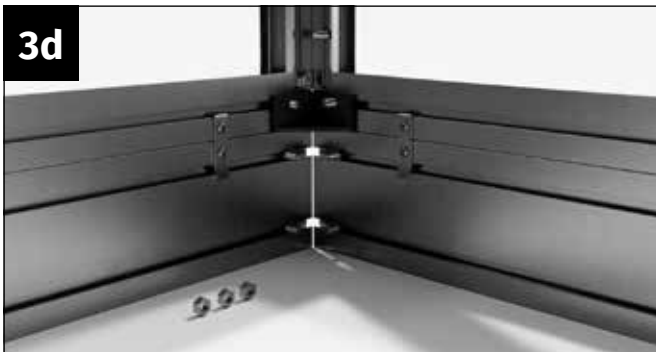
3b

Führen Sie jeweils eine Schraube M6x12 mm in die Schraubkanäle der Fundamentprofile, sowie in den Schraubkanal des Seiteneckprofils ein.



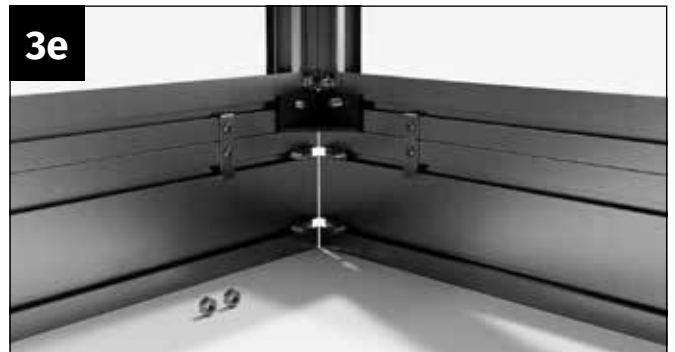
3c

Setzen Sie das Kunststoff-Bodeneck auf eine Schraube M6x12 mm des Bodenprofils auf.



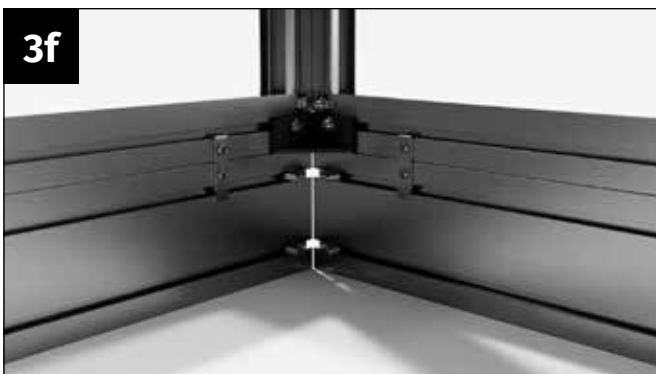
3d

Führen Sie die Profile der Seitenwand an die Profile der Front- bzw. Rückwand. Dabei wird auch die zweite Schraube M6x12 mm durch das Loch des Kunststoff-Bodenecks geführt.



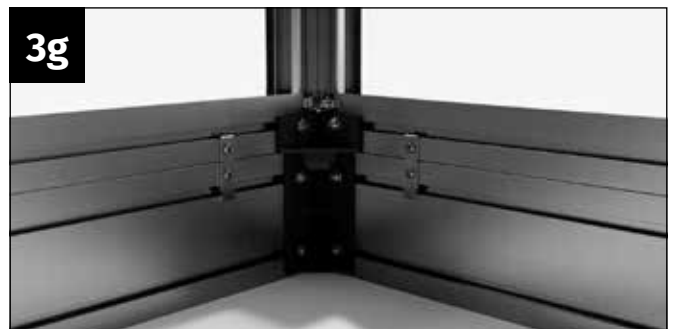
3e

Schieben Sie die Schraube, welche in den Schraubkanal des Seiteneckprofils geführt wurde in die Ausstanzung des Bodenprofils und verschrauben Sie diese fest mit einer Mutter M6.



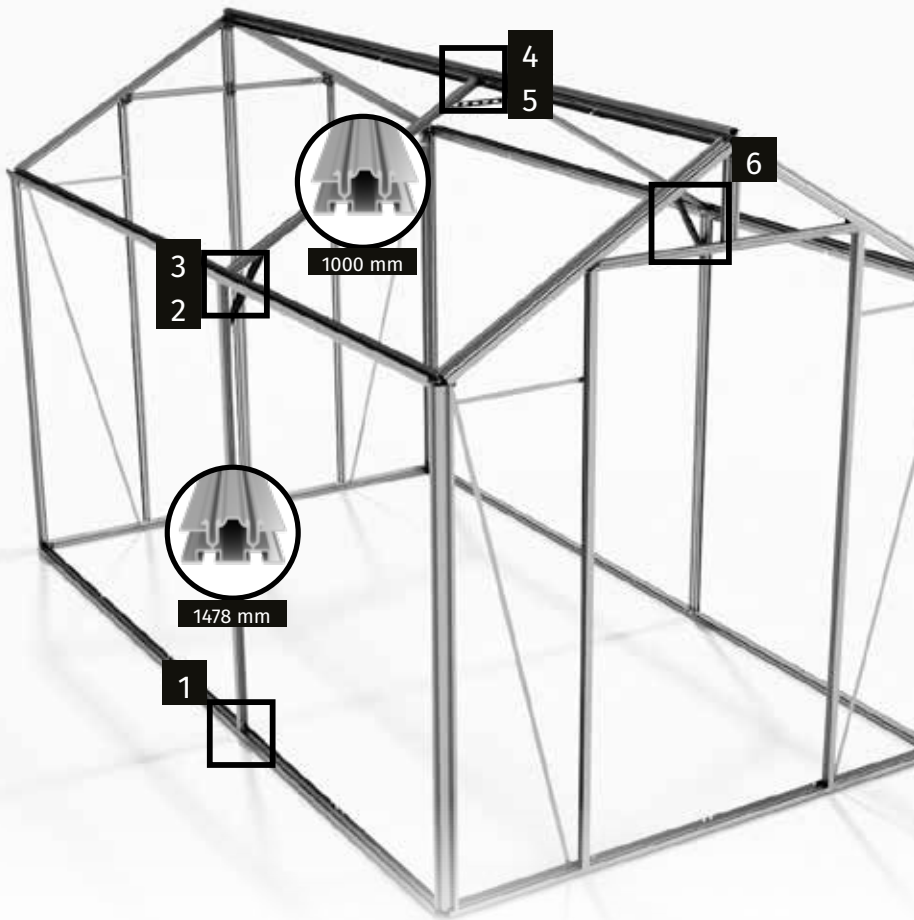
3f

Verschrauben Sie den Kunststoff-Bodenknoten mit zwei Muttern M6



3g

Platzieren Sie den Eckknoten des Fundaments auf den vier Schrauben und justieren Sie ihn so aus, dass er exakt in der Ecke der Fundamentprofile positioniert ist. Verschrauben Sie den Eckknoten des Fundaments mit vier Muttern M6.



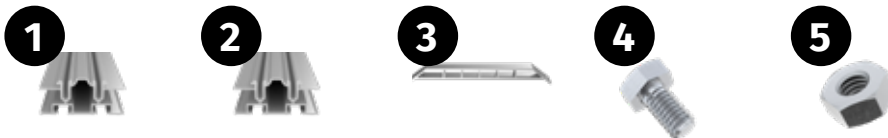
Hinweis

Im folgenden Bauabschnitt werden die Koppelstreben an den Seitenwänden und am Dach montiert.

Achten Sie bitte darauf, dass bei den Modellen PICCO 2 und PICCO 3 noch keine Teilung der Längsprofile (First, Regenrinnen und Bodenprofile) gegeben ist.

Sollten Sie ein Modell PICCO 2 oder PICCO 3 gekauft haben, entfällt dieser Montageschritt. Blättern Sie bitte vor bis zum Punkt „Montage der Seitenwand- und Dachstreben“ auf Seite 52.

Für diesen Montageschritt benötigen Sie:



| Teil | Art.-Nr. | Bezeichnung | Länge | PICCO 2 | PICCO 3 | PICCO 4 | PICCO 5 | PICCO 6 | PICCO 7 | PICCO 8 | PICCO 9 |
|------|------------|--------------------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| 1 | 13-1478.1 | Koppelstrebe Seitenwand | 1478 mm | - | - | 2 | 2 | 4 | 4 | 6 | 6 |
| 2 | 13-1000.1 | Koppelstrebe Dach | 1000 mm | - | - | 2 | 2 | 4 | 4 | 6 | 6 |
| 3 | 126-0025.1 | Verstärkung First + Regenrinne | 25 mm | - | - | 3 | 3 | 6 | 6 | 9 | 9 |
| 4 | 690509 | Schraube M6x12 mm | | - | - | 22 | 22 | 44 | 44 | 66 | 66 |
| 5 | 690547 | Mutter M6 | | - | - | 22 | 22 | 44 | 44 | 66 | 66 |

**1a**

Nehmen Sie das Koppelprofil der Seitenwand sowie Schrauben M6x12 mm und Muttern M6 zur Hand.

**1b**

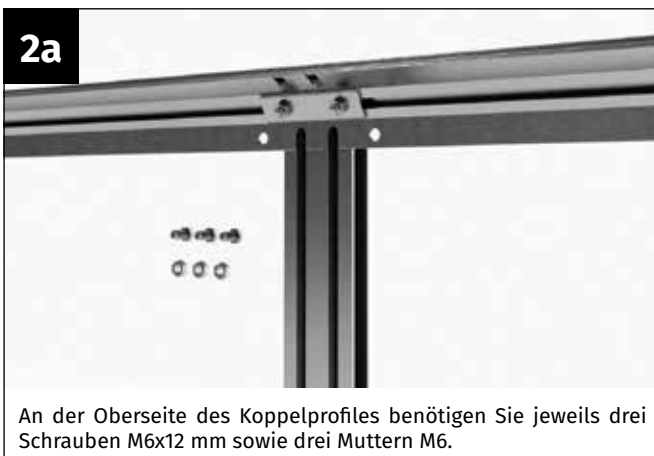
Führen Sie jeweils eine Schraube M6x12 mm in den Schraubkanal des Koppelprofils ein.

**1c**

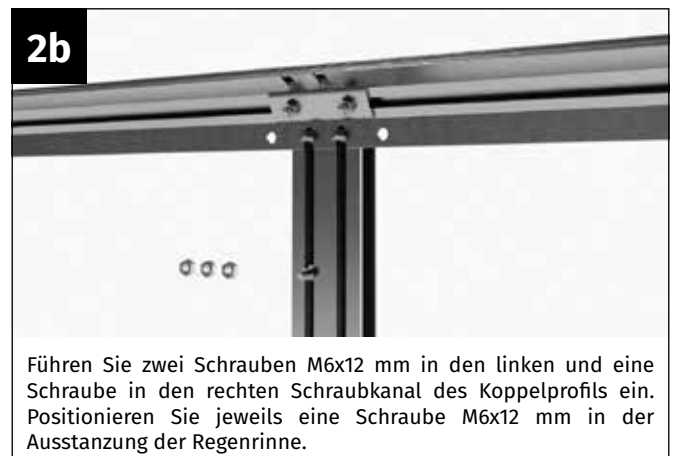
Setzen Sie das Koppelprofil auf das Bodenprofil auf und positionieren Sie die Schrauben M6x12 in den Ausstanzungen des Bodenprofils.

**1d**

Verschrauben Sie das Koppelprofil mit zwei Muttern M6 fest mit dem Bodenprofil.

**2a**

An der Oberseite des Koppelprofils benötigen Sie jeweils drei Schrauben M6x12 mm sowie drei Muttern M6.

**2b**

Führen Sie zwei Schrauben M6x12 mm in den linken und eine Schraube in den rechten Schraubkanal des Koppelprofils ein. Positionieren Sie jeweils eine Schraube M6x12 mm in der Ausstanzung der Regenrinne.

**2c**

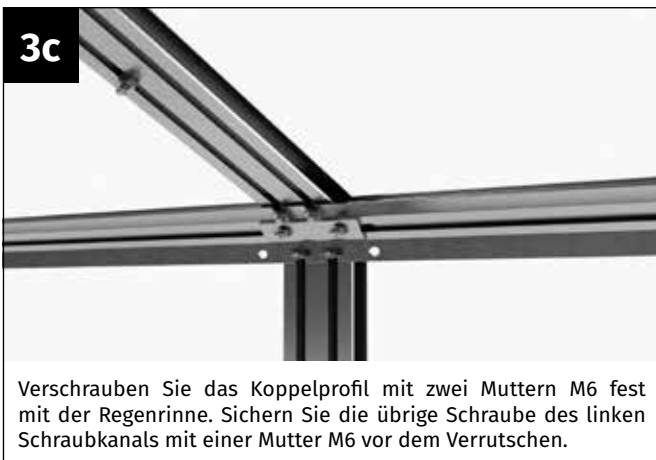
Verschrauben Sie das Koppelprofil mit zwei Muttern M6 fest mit der Regenrinne. Sichern Sie die übrige Schraube des linken Schraubkanals mit einer Mutter vor dem Verrutschen.



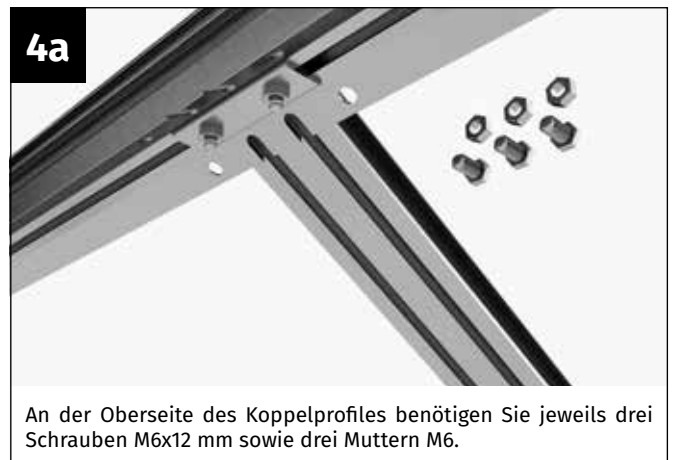
An der Unterseite des Koppelprofils benötigen Sie jeweils drei Schrauben M6x12 mm sowie drei Muttern M6.



Führen Sie zwei Schrauben M6x12 mm in den linken und eine Schraube in den rechten Schraubkanal des Koppelprofils ein. Legen Sie das Koppelprofil auf und führen Sie zwei Schrauben in die Stanzungen der Regenrinne ein.



Verschrauben Sie das Koppelprofil mit zwei Muttern M6 fest mit der Regenrinne. Sichern Sie die übrige Schraube des linken Schraubkanals mit einer Mutter M6 vor dem Verrutschen.




An der Oberseite des Koppelprofils benötigen Sie jeweils drei Schrauben M6x12 mm sowie drei Muttern M6.



Führen Sie zwei Schrauben M6x12 in den linken und eine Schraube in den rechten Schraubkanal des Koppelprofils ein. Legen Sie das Koppelprofil auf und führen Sie zwei Schrauben in die Stanzungen des Firstes ein.



Verschrauben Sie das Koppelprofil mit zwei Muttern M6 fest mit dem First. Sichern Sie die übrige Schraube des linken Schraubkanals mit einer Mutter M6 vor dem Verrutschen.

 **Hinweis!**

Um die Dachlasten unserer Gewächshäuser nochmals zu verbessern, haben wir die Bereiche, wo die Längsprofile (Firstprofil und Regenrinne) geteilt sind, mit zusätzlichen Verstärkungen versehen. Bitte montieren Sie jeweils eine Versteifung an der Teilung am First und jeweils eines an den beiden Regenrinnen.

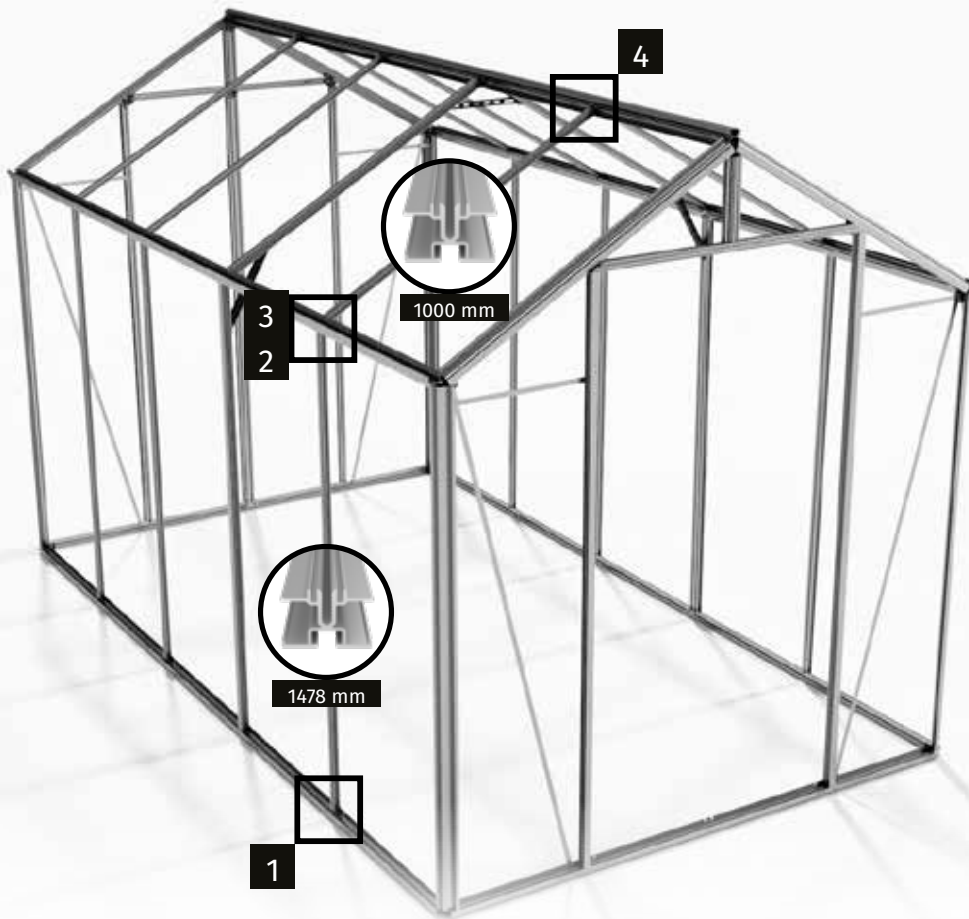
 **Tipp!**

Um die beste Stabilität zu erzielen, empfehlen wir vor der Montage der Verstärkungen, den First mit einer Hilfsstütze geringfügig nach außen zu überspannen. Bei der Montage der Verstärkungen an den Regenrinnen bitte darauf achten, dass die Regenrinnen exakt gerade ausgerichtet sind, keinesfalls aber eine Biegung nach außen aufweisen! Die Stütze des Firstes am besten erst nach dem Verglasen des Hauses wieder entfernen!



Wiederholen

Verschrauben sie die restlichen Verstärkungen auf die gleiche Weise.



Für diesen Montageschritt benötigen Sie:



| Teil | Art.-Nr. | Bezeichnung | Länge | PICCO 2 | PICCO 3 | PICCO 4 | PICCO 5 | PICCO 6 | PICCO 7 | PICCO 8 | PICCO 9 |
|------|-----------|-------------------|---------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| 1 | 12-1478.1 | Seitenwandstrebe | 1478 mm | 2 | 4 | 4 | 6 | 6 | 8 | 8 | 10 |
| 2 | 12-1000.1 | Dachstrebe | 1000 mm | 2 | 4 | 4 | 6 | 6 | 8 | 8 | 10 |
| 3 | 690509 | Schraube M6x12 mm | | 8 | 16 | 16 | 24 | 24 | 32 | 32 | 40 |
| 4 | 690547 | Mutter M6 | | 8 | 16 | 16 | 24 | 24 | 32 | 32 | 40 |



3b

Führen Sie die Schraube M6x12 in den Schraubkanal der Dachstrebe ein. Setzen Sie diese auf die Regenrinne auf. Positionieren Sie die Schraube M6x12 in der Ausstanzung der Regenrinne.

3c

Verschrauben Sie die Strebe mit einer Mutter M6 fest mit der Regenrinne.

4a

Nehmen Sie eine Schraube M6x12 mm und eine Mutter M6 zur Hand.

4b

Führen Sie eine Schraube M6x12 mm an der Oberseite in den Schraubkanal der Dachstrebe ein.

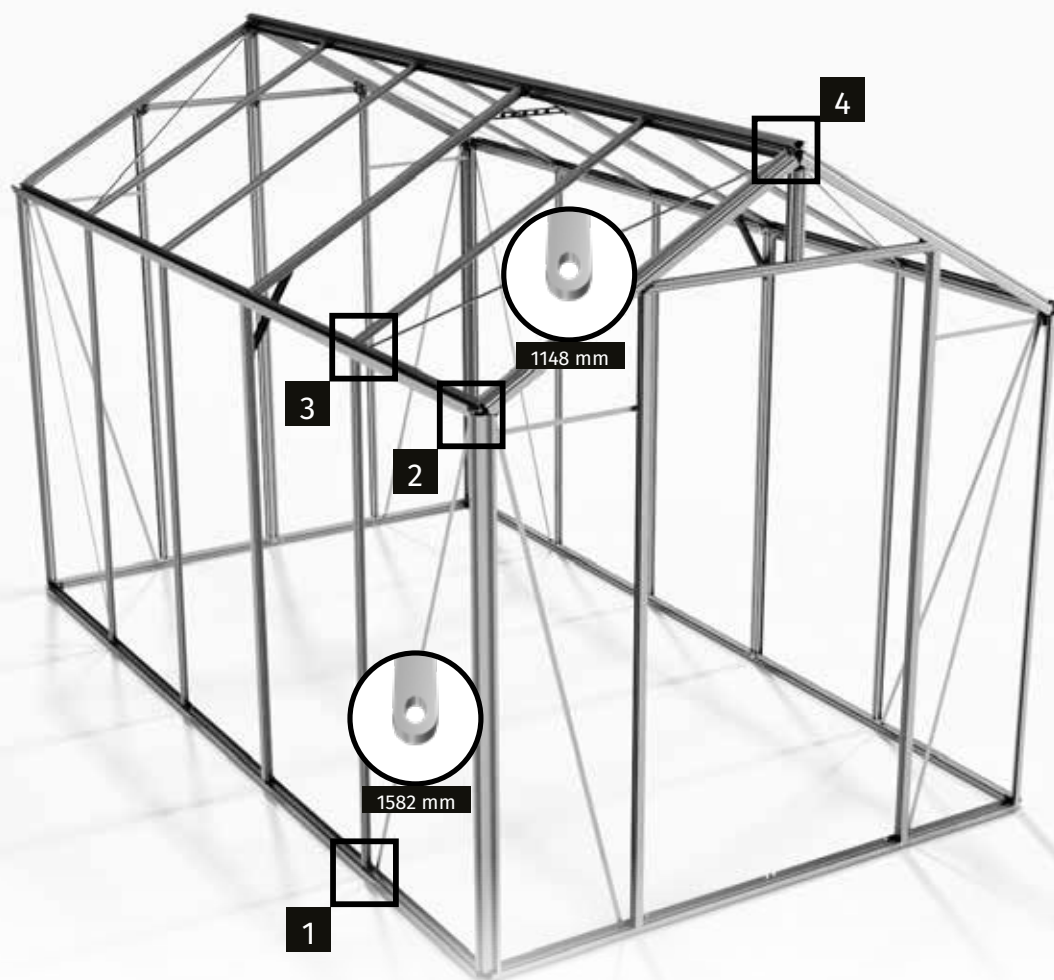
4c

Verschrauben Sie die Strebe mit einer Mutter M6 fest mit dem First.



Wiederholen

Führen Sie die einzelnen Montageschritte für alle weiteren Streben der Seitenwand und des Daches durch.



Für diesen Montageschritt benötigen Sie:



| Teil | Art.-Nr. | Bezeichnung | Länge | PICCO 2 | PICCO 3 | PICCO 4 | PICCO 5 | PICCO 6 | PICCO 7 | PICCO 8 | PICCO 9 |
|------|-------------|------------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| 1 | 1502-1582.1 | Windverband Seitenwand | 1582 mm | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| 2 | 1502-1148.1 | Windverband Dach | 1148 mm | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| 3 | 690509 | Schraube M6x12 mm | | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 |
| 4 | 690547 | Mutter M6 | | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 |



Hinweis

Beim Gewächshaus PICCO 2 kreuzt ein Windverband vom Dach die Fläche, in der das Fenster eingesetzt wird. Hier kann dieser ein Windverband am Dach bei der Montage weggelassen werden, sollte Ihnen dieser Windverband im Weg sein.

Wir weisen aber dringend darauf hin, dass bei allen größeren Modellen alle vier Windverbände zwingend montiert werden müssen, damit die Dachlasten entsprechend abgefangen werden können.

Sollten Sie nicht wollen, dass das Dachfenster auf der Innenseite von einem Windverband durchkreuzt wird, empfehlen wir Ihnen, bei den größeren Modellen (ab PICCO 3) keines der Fenster an den äußeren Dachfeldern zu montieren!

**1a**

Nehmen Sie einen Windverband der Seitenwand, eine Schraube M6x12 mm und eine Mutter M6 zur Hand.

**1b**

Führen Sie eine Schraube M6x12 mm von der Außenseite durch das dafür ausgestanzte Loch des Bodenprofils und setzen Sie den Windverband auf.

**1c**

Verschrauben Sie den Windverband mit einer Mutter M6 fest mit dem Bodenprofil.

**2a**

Positionieren Sie die obere Seite des Windverbandes so, dass die Ausstanzung des Windverbandes über der Ausstanzung der Regenrinne liegt.

**2b**

Führen Sie eine Schraube M6x12 mm von der Außenseite durch das dafür ausgestanzte Loch der Regenrinne.

**2c**

Verschrauben Sie den Windverband mit einer Mutter M6 fest mit der Regenrinne.

**3a**

Nehmen Sie einen Windverband vom Dach, eine Schraube M6x12 mm und eine Mutter M6 zur Hand.

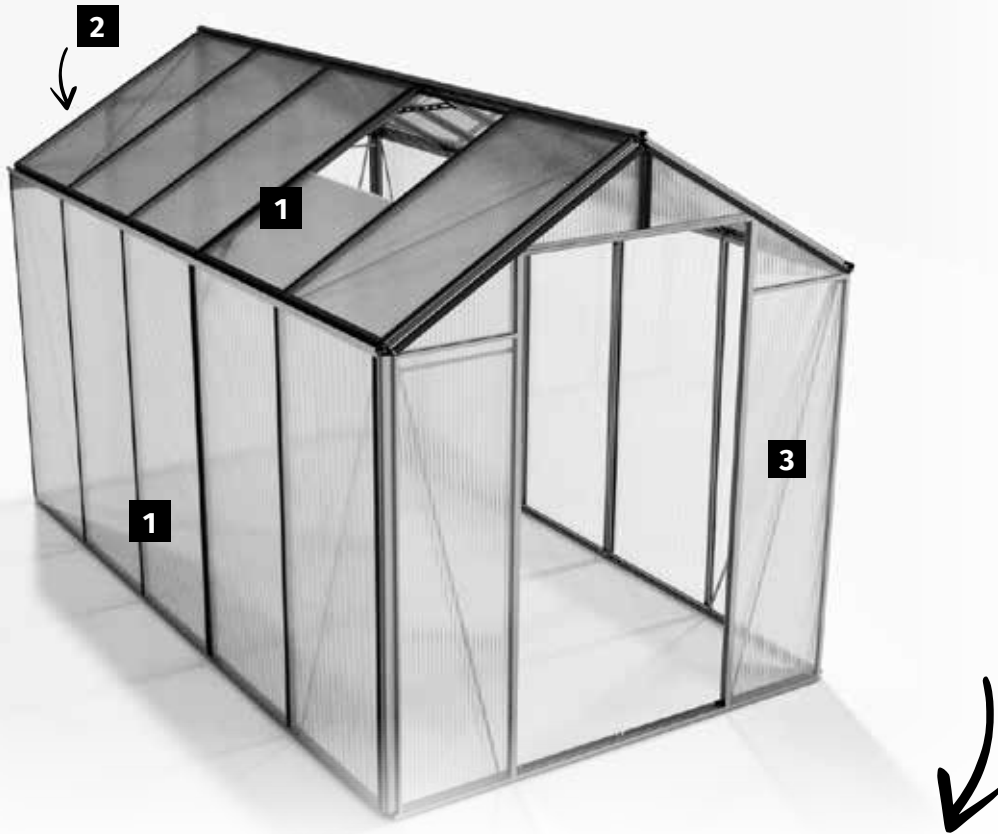
**3b**

Führen Sie eine Schraube M6x12 von der Außenseite durch das dafür ausgestanzte Loch der Regenrinne und setzen Sie den Windverband auf.



Wiederholen

Führen Sie die einzelnen Montageschritte für alle weiteren Windverbände der Seitenwand und des Daches durch.



1 Seitenwände und Dach



2 Rückwand



3 Frontwand



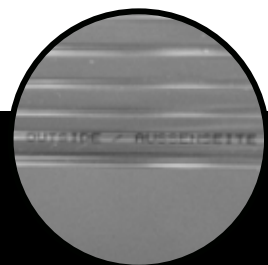
Hinweis

In den folgenden Schritten werden die Stegplatten Ihres Gewächshauses in den Vorbereiteten Aluminiumrahmen eingesetzt.

VOR DER MONTAGE:

Beachten Sie, dass die gelieferten Stegplatten eine Innen- und Außenseite aufweisen. Die Außenseite ist UV-beständig und durch eine Aufschrift „**Outside**“ bzw. **Außenseite**“ gekennzeichnet.

Alternativ dazu kann auch eine Folie auf den Platten aufgebracht sein - bei der Seite mit der Folie handelt es sich um die Außenseite.

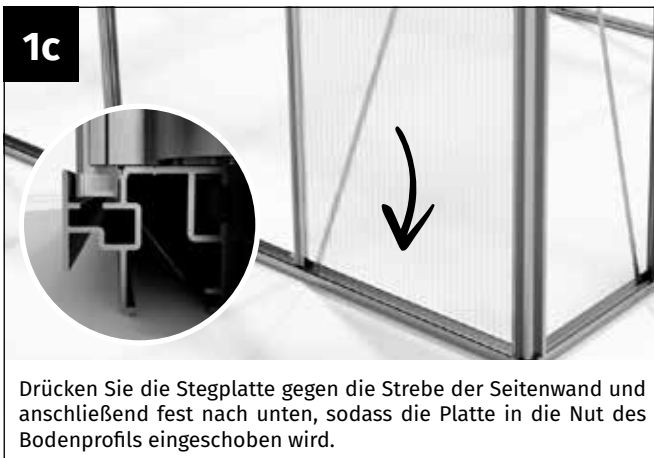




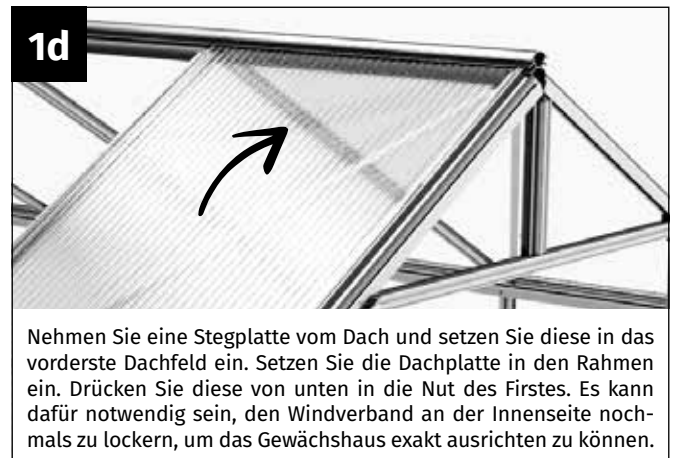
Nehmen Sie eine Stegplatte der Seitenwand und setzen Sie diese in das vorderste Feld der Seitenwand ein. Es kann dafür notwendig sein, den Windverband an der Innenseite nochmals zu lockern, um das Gewächshaus exakt im Lot ausrichten zu können.



Setzen Sie die Seitenwandplatten in den Rahmen ein. Drücken Sie diese von unten in die Nut der Regenrinne.



Drücken Sie die Stegplatte gegen die Strebe der Seitenwand und anschließend fest nach unten, sodass die Platte in die Nut des Bodenprofils eingeschoben wird.



Nehmen Sie eine Stegplatte vom Dach und setzen Sie diese in das vorderste Dachfeld ein. Setzen Sie die Dachplatte in den Rahmen ein. Drücken Sie diese von unten in die Nut des Firstes. Es kann dafür notwendig sein, den Windverband an der Innenseite nochmals zu lockern, um das Gewächshaus exakt ausrichten zu können.



Drücken Sie die Stegplatte gegen die Dachstrebe und schieben Sie die Dachplatte anschließend fest nach unten, sodass die Platte an der kleinen Positionsnase der Regenrinne aufliegt.



Wiederholen

Verglasen Sie auf gleiche Weise die Seitenwände und das Dach fertig.



Hinweis Stegplatten Dach:

Beim Verglasen der Dachflächen sollten Sie vorweg definieren, an welchen Feldern Sie die Fenster einsetzen möchten. Die Fensterflächen werden vorweg nur halbhoch verglast.

Wir empfehlen die Fensteröffnungen nach Möglichkeit an der dem Wind abgewandten Wetterseite anzubringen.

Beachten Sie, dass zwei Dachfenstern nicht direkt nebeneinander positioniert werden können!



Hinweis!

Mit den Klemmleisten aus Aluminium werden die Doppelstegplatten am Gewächshausrahmen festgehalten. Wir empfehlen, die Verglasungsleisten parallel zum Einsetzen der Doppelstegplatten am Gewächshaus anzubringen, damit die Platten direkt am Gewächshaus fixiert sind. Vergessen Sie nicht, nach dem Abschließen der Verglasung, die Windverbände gegebenenfalls wieder fest zu verschrauben!

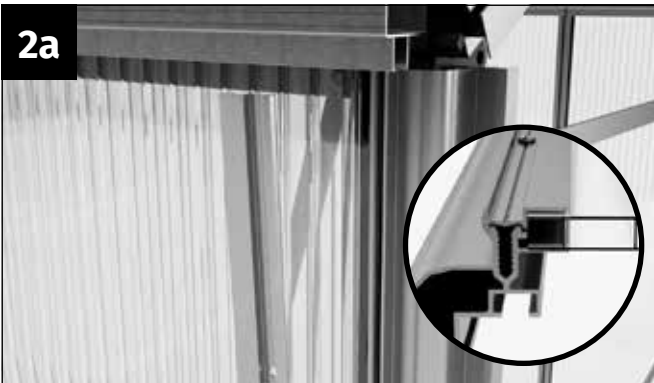


Anbringen der Verglasungsleisten:

Seiten- und Dacheckprofile sowie die Koppelprofile werden mit asymmetrischen Klemmleisten versehen, die Dach- und Seitenwandstreben werden jeweils mit symmetrischen Klemmleisten ausgestattet. Die Klemmleisten und Profile haben jeweils die gleiche Länge! Die Klemmleisten werden mit Bohrschrauben 3,9 x 13 mm an die jeweiligen Streben geschraubt. Die entsprechenden Löcher sind in den Leisten bereits vorgebohrt.

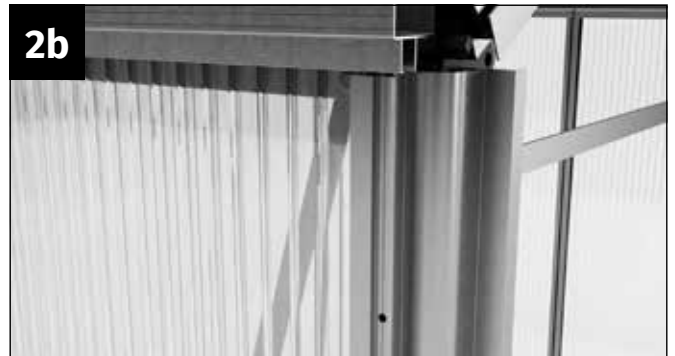
HINWEIS: Sollten Sie Ihr Gewächshaus an einer besonders windexponierten Lage aufstellen, empfehlen wir, zwischen den bereits vorgesehenen Verschraubungen noch zusätzliche Bohrschrauben anzubringen. Verschrauben Sie dafür die Klemmleisten am Gewächshaus, bohren Sie die zusätzlichen Löcher (3 mm Bohrer) in die Klemmleisten und verschrauben Sie die Klemmleisten zusätzlich mit Bohrschrauben 3,9x13 mm. (Eine zusätzliche Anzahl an Schrauben 3,9x13 mm liegt bereits bei.)

2a



Für das Seiteneckprofil nehmen Sie eine Klemmleiste asymmetrisch und Blechtreiber 3,9x13 mm zur Hand.

2b



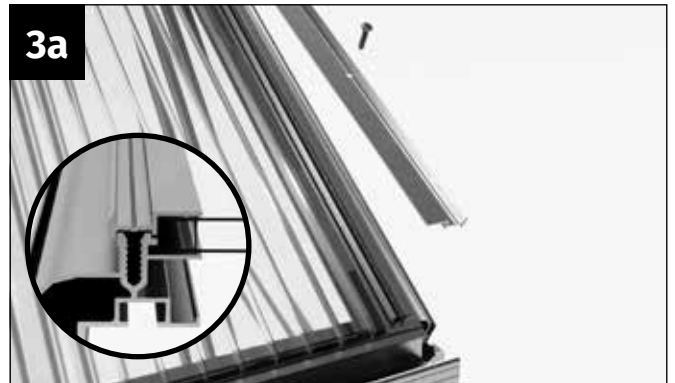
Setzen Sie die Klemmleiste asymmetrisch auf das Seiteneckprofil auf. **HINWEIS:** Seiteneckprofil und Klemmleiste müssen die gleiche Länge haben!

2c



Verschrauben Sie die Klemmleiste asymmetrisch mit dem Seiteneckprofil.

3a



Für das Dacheckprofil nehmen Sie bitte eine Klemmleiste asymmetrisch und Blechtreiber 3,9x13 mm zur Hand.

3b



Setzen Sie die Klemmleiste asymmetrisch auf das Dacheckprofil auf. **HINWEIS:** Dacheckprofil und Klemmleiste müssen die gleiche Länge haben!

3c



Verschrauben Sie die Klemmleiste asymmetrisch mit dem Seiteneckprofil.

4a



Für die Streben der Seitenwand nehmen Sie bitte eine Klemmleiste symmetrisch und Blechtreiber 3,9x13 mm zur Hand.

4b



Setzen Sie die Klemmleiste symmetrisch auf die Streben der Seitenwand auf. HINWEIS: Seitenwandstrebe und Klemmleiste müssen die gleiche Länge haben!

4c

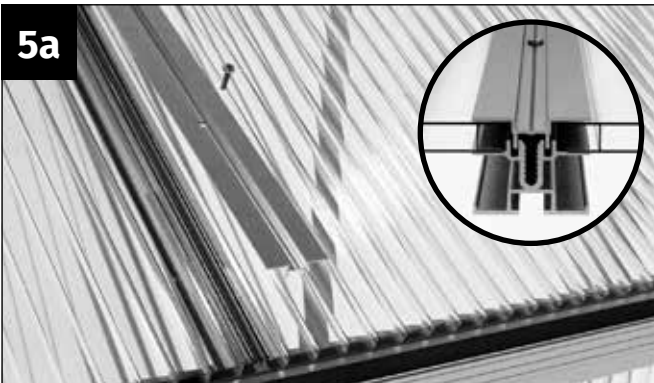


Verschrauben Sie die Klemmleiste mit der Strebe der Seitenwand

4d



5a



Für die Streben des Daches nehmen Sie bitte eine Klemmleiste symmetrisch und Blechtreiber 3,9x13 mm zur Hand.

5b



Setzen Sie die Klemmleiste symmetrisch auf die Streben des Daches auf. HINWEIS: Dachstrebe und Klemmleiste müssen die gleiche Länge haben!

5c



Verschrauben Sie die Klemmleiste mit der Dachstrebe.

5d





8a



Abschließend werden die Dachplatten an der Unterseite noch mit einem Clip verschlossen. Längen Sie den Clip mit einer feinzahnigen Säge jeweils so ab, dass dieser zwischen den Klemmleisten aus Aluminium Platz findet.

8b



Drücken Sie den Verglasungsclip fest auf die Regenrinne auf. Achten Sie darauf, dass dieser über die ganze Länge in der Regenrinne eingeklipst ist.

8c

Detail Clips an der Dachstrebe



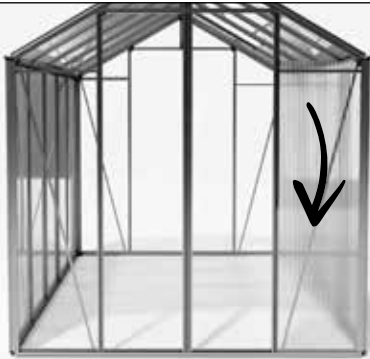
Detail Clips am Dacheckprofil

9a

Verglasung der Rückwand

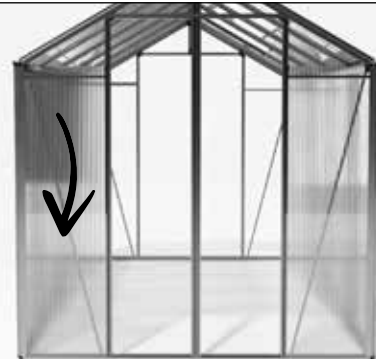


9b



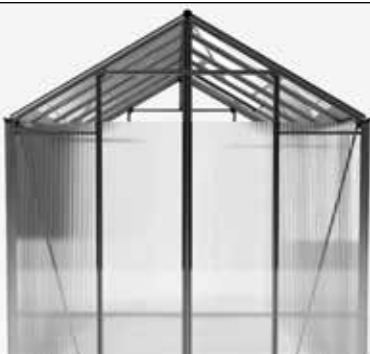
Nehmen Sie eine Stegplatte der Rückwand und schieben Sie diese von oben in die Nut des Seiteneckprofils ein.

9c



Nehmen Sie eine Stegplatte der Rückwand und schieben Sie diese von oben in die Nut des zweiten Seiteneckprofils ein.

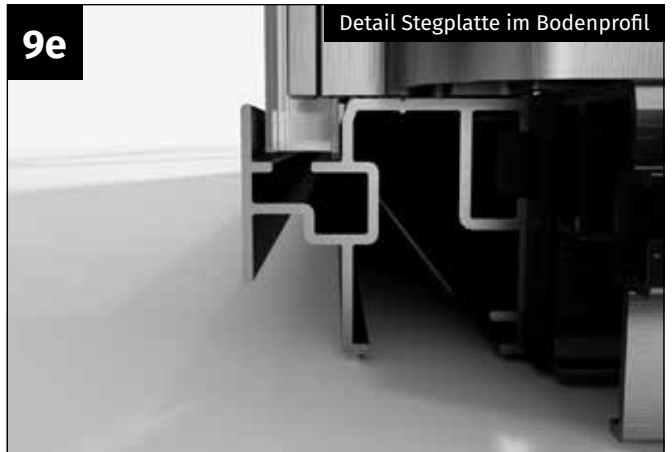
9d



Setzen Sie nun die mittleren beiden Platten in die freien Felder der Rückwand. Achten Sie darauf, dass alle vier Platten sauber in die Nut des Bodenprofils eingeschoben sind.

9e

Detail Stegplatte im Bodenprofil





10a Nehmen Sie vier H-Profile zur Hand.



10b Setzen Sie ein H-Profil auf jede der vier Stegplatten der Rückwand auf. Siehe dazu auch obiges Detail zum Aufsetzen der H-Profile!



11a Nehmen Sie die beiden rechteckigen Platten für die Rückwand zur Hand.



11b Setzen Sie die beiden Platten in die Rückwand ein. Führen Sie diese dafür von unten in die Nut des Querprofils, dann drücken Sie die Platte gegen die Streben der Rückwand. Anschließend drücken sie Platten nach unten, sodass sie fest auf den H-Profilen aufliegen.



11c Nehmen Sie die vier dreieckigen Platten für die Rückwand zur Hand.



11d Setzen Sie die Platten auf die H-Profile bzw. das Querprofil auf.



12a Nehmen Sie zwei Kunststoffclipe zur Hand und längen Sie diese auf die Länge des Dacheckprofils ab.



12b Setzen Sie den Clip auf das Dacheckprofil auf. Achten Sie darauf, dass dieser über die gesamte Länge gut eingeklipst ist.

13a

Nehmen Sie die beiden Klemmleisten symmetrisch für die Rückwandstreben sowie die beiden Klemmleisten asymmetrisch für das Koppelprofil der Rückwand zur Hand.

13b

Setzen Sie die Klemmleisten auf die jeweilige Strebe auf.

13c

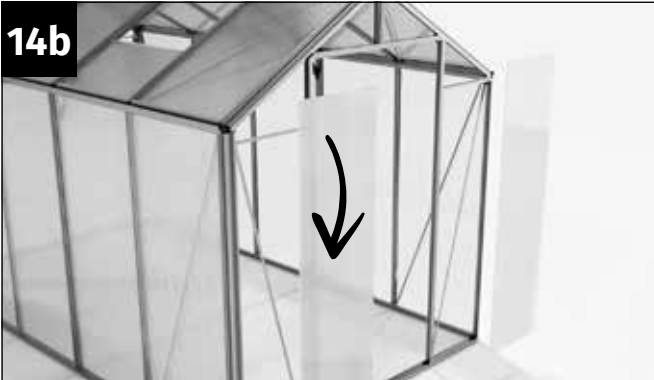
Verschrauben Sie die Leisten fest mit Schrauben 3,9x13 mm mit den Streben der Rückwand.

14a

Verglasen der Frontwand

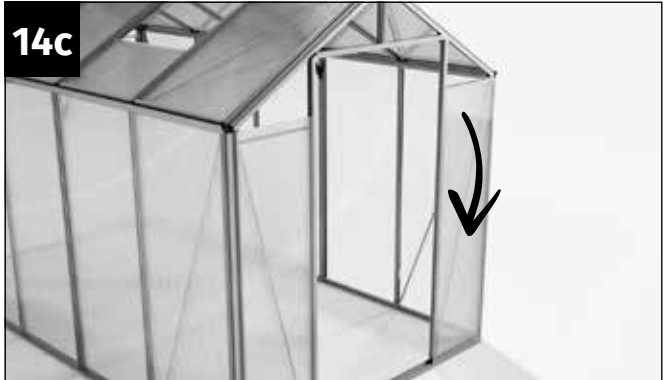


14b



Nehmen Sie eine Stegplatte der Frontwand und schieben Sie diese von oben in die Nut des Seiteneckprofils ein.

14c



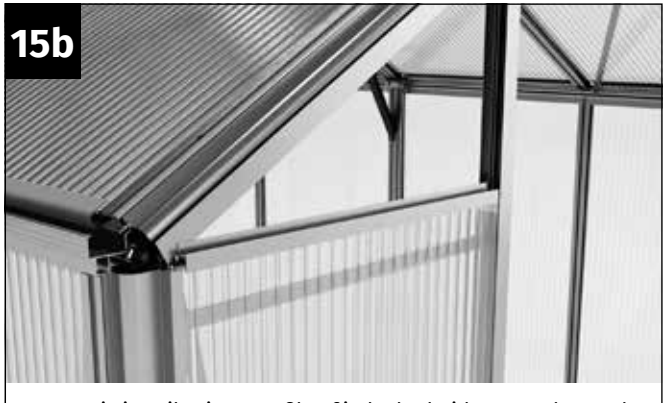
Nehmen Sie eine Stegplatte der Frontwand und schieben Sie diese von oben in die Nut des zweiten Seiteneckprofils ein.

15a



Nehmen Sie zwei H-Profile zur Hand.

15b



Setzen Sie jeweils ein H-Profil auf jede der beiden Stegplatten der Frontwand auf.

16a



Nehmen Sie die vier dreieckigen Platten für die Frontwand zur Hand.

16b



Setzen Sie die Platten auf die H-Profile bzw. das Querprofil auf.

17a

Nehmen Sie zwei Kunststoffclipse zur Hand und längen Sie diese auf die Länge des Dacheckprofils ab.

17b

Setzen Sie die Clips auf das Dacheckprofil auf. Achten Sie darauf, dass diese über die gesamte Länge gut eingeklipst sind.

18a

Nehmen Sie die beiden Klemmleisten asymmetrisch für die Dachstütze der Frontwand zur Hand.

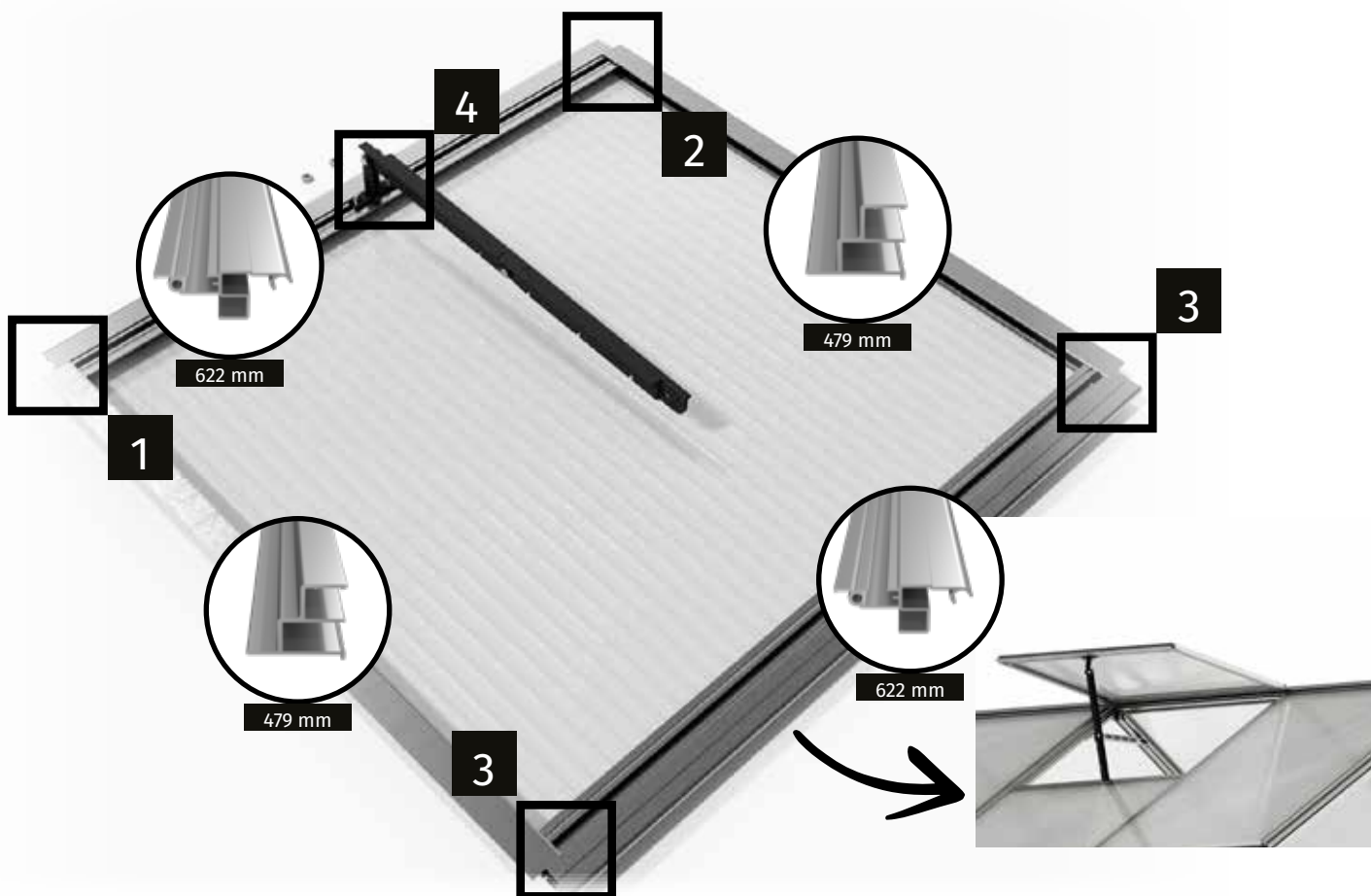
18b

Setzen Sie die beiden Klemmleisten auf die Dachstütze auf.

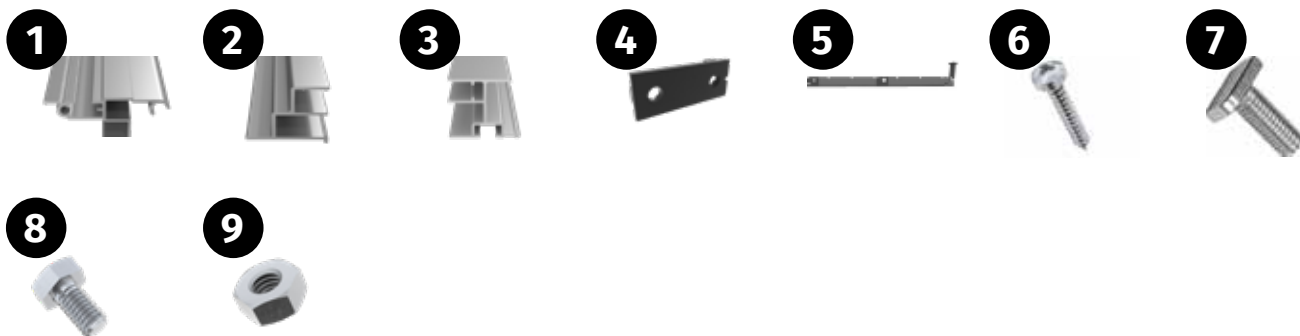
18c

Verschrauben Sie die Klemmleisten mit Bohrschrauben 3,9 x 13 mm fest mit der Dachstütze.

18d



Für diesen Montageschritt benötigen Sie:



| Teil | Art.-Nr. | Bezeichnung | Länge | PICCO 2 | PICCO 3 | PICCO 4 | PICCO 5 | PICCO 6 | PICCO 7 | PICCO 8 | PICCO 9 |
|------|-----------|------------------------------------|--------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| 1 | 03-0622-1 | Fensterscharnierprofil | 622 mm | 2 | 2 | 4 | 4 | 6 | 6 | 8 | 8 |
| 2 | 04-0479-1 | Fensterprofil seitlich | 479 mm | 2 | 2 | 4 | 4 | 6 | 6 | 8 | 8 |
| 3 | 15-0594-1 | Fensteranschlag | 594 mm | 1 | 1 | 2 | 2 | 3 | 3 | 4 | 4 |
| 4 | NG206 | Verbinderknoten gerade | | 2 | 2 | 4 | 4 | 6 | 6 | 8 | 8 |
| 5 | 665958 | Fensteraufsteller Hobby | | 1 | 1 | 2 | 2 | 3 | 3 | 4 | 4 |
| 6 | 664753 | Blehschrauben 4,2x22 mm | | 4 | 4 | 8 | 8 | 12 | 12 | 16 | 16 |
| 7 | 690622 | Rhombusschraube M6x12 mm | | 2 | 2 | 4 | 4 | 6 | 6 | 8 | 8 |
| 8 | 690509 | Schraube M6x12 mm | | 4 | 4 | 8 | 8 | 12 | 12 | 16 | 16 |
| 9 | 690547 | Mutter M6 | | 6 | 6 | 12 | 12 | 18 | 18 | 24 | 24 |
| | | Stegplatte Fenster 610 x 495 mm | | 1 | 1 | 2 | 2 | 3 | 3 | 4 | 4 |



Montage Fensteranschlag

Im folgenden Bauabschnitt wird der Fensteranschlag jeweils an den für die Fenster vorgesehenen Dachfeldern montiert.

Für die Montage des Fensteranschlagprofils an der Dachstrebe wird jeweils eine Rhombusschraube M6/12 mm (Nr. 690622) eingesetzt!



Nehmen Sie zwei Verbinderknoten gerade, zwei Schrauben M6x12, zwei Rhombusschrauben sowie vier Muttern zur Hand.



Führen Sie auf jeder Seite des Anschlagprofils eine Schraube M6x12 mm in den Schraubkanal ein. Setzen Sie je eine Rhombusschraube in den Schraubkanal der Dachstrebe ein.



Setzen Sie das Fensteranschlagprofil ein und drücken Sie dieses so weit nach unten, dass es fest gegen die Stegplatte anstößt.



Verschrauben Sie den Kunststoffverbinder fest mit Muttern M6. Achten Sie darauf, dass sich dabei die Rhombusschraube im Schraubkanal der Dachstrebe verkeilt!



Zusammen- und Einbau des Fensters:

Im folgenden Bauabschnitt wird das Fenster zusammengesetzt.

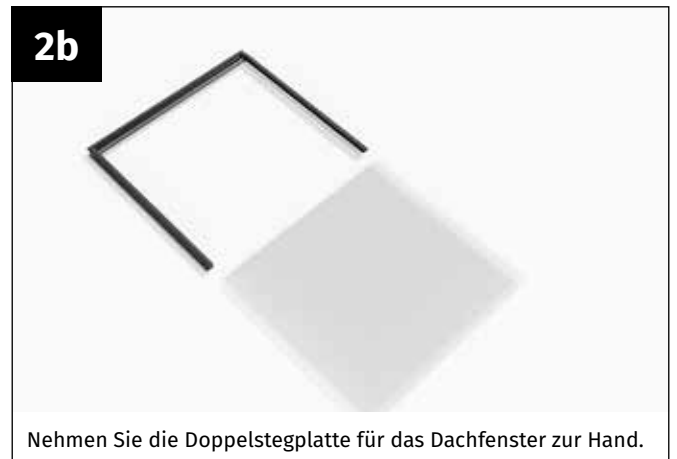
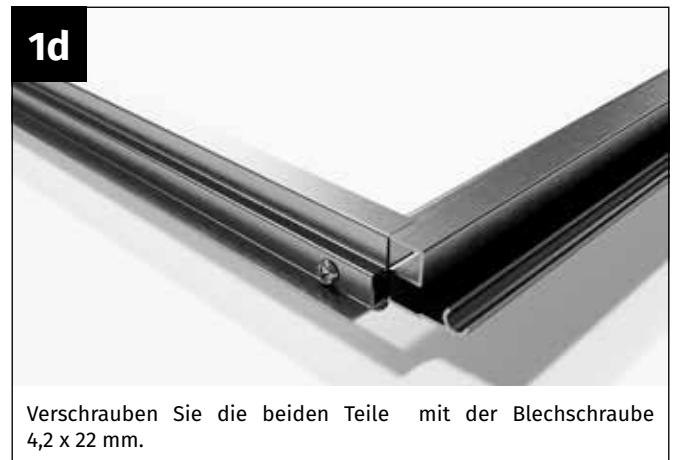
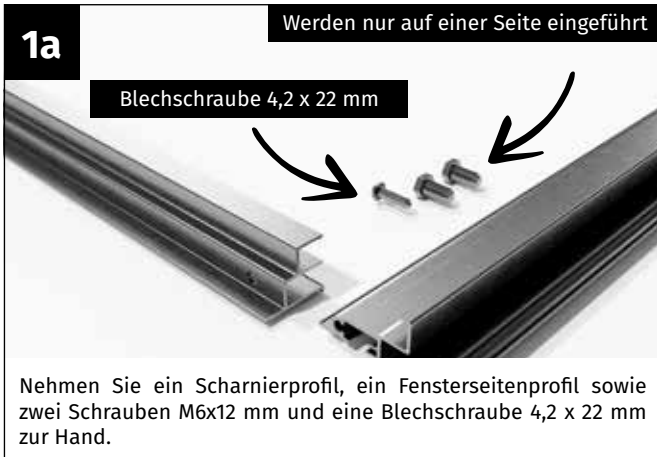
Hinweis: Die in Abbildung 1a abgebildeten Schrauben M6/12 mm werden nur einmal benötigt und daher nur auf einer Seite in den Schraubkanal eingeführt.

Nach dem Zusammenbau wird das Fenster in den First eingeschoben.



Wichtiger Hinweis!

Schieben Sie das Fenster vom Ende des Firstprofils an die gewünschte Position.



3b



Stecken Sie das Scharnierprofil auf die seitlichen Fensterprofile.

3c



Verschrauben Sie beide Seiten mit einer Blechschraube 4,2x22 mm.



Fensteraufsteller montieren:

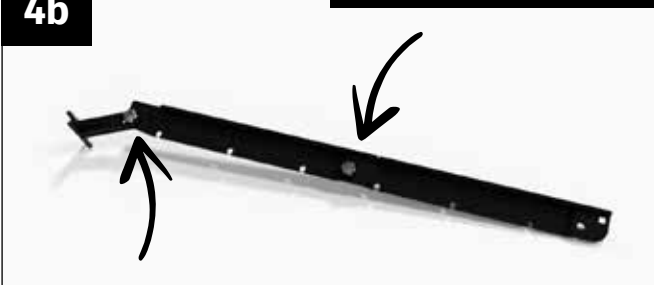
Verbinden Sie die zwei Einzelteile mithilfe einer Schraube M6x12 mm und einer Mutter M6. Die beiden Scharnierschenkel werden mit einer M6x16 mm Schraube und einer selbstsichernden Mutter M6 verschraubt. Dabei wird die selbstsichernde Mutter M6 so fest angezogen, dass die Schenkel sich nur mit etwas Kraftaufwand bewegen lassen.

4a



4b

Schraube M6x12 mm, Mutter M6



Schraube M6x16 mm, Mutter M6 selbstsichernd

Übersicht des Zusammenbaus des Fensteraufstellers

5a



Nehmen Sie den vorbereiteten Fensteraufsteller sowie zwei Muttern M6 zur Hand.

5b

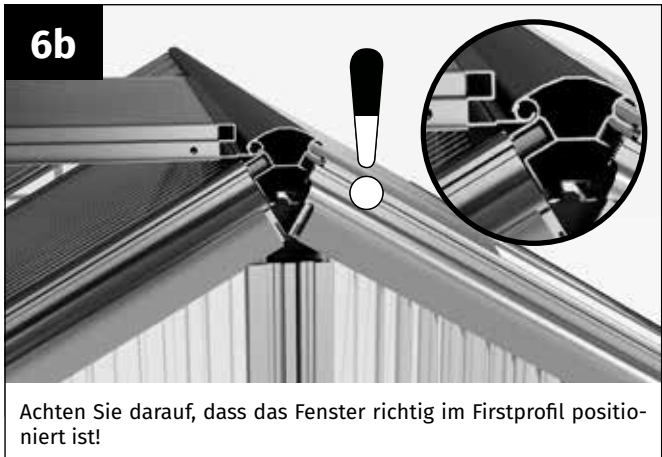


Setzen Sie den Fensteraufsteller exakt mittig auf das Scharnierprofil. Schieben Sie auf jeder Seite eine der vorweg eingeführten Schrauben M6x12 mm in die Ausnehmung des Aufstellers.

5c



Verschrauben Sie den Aufsteller mit zwei Muttern M6 mit dem Scharnierprofil.

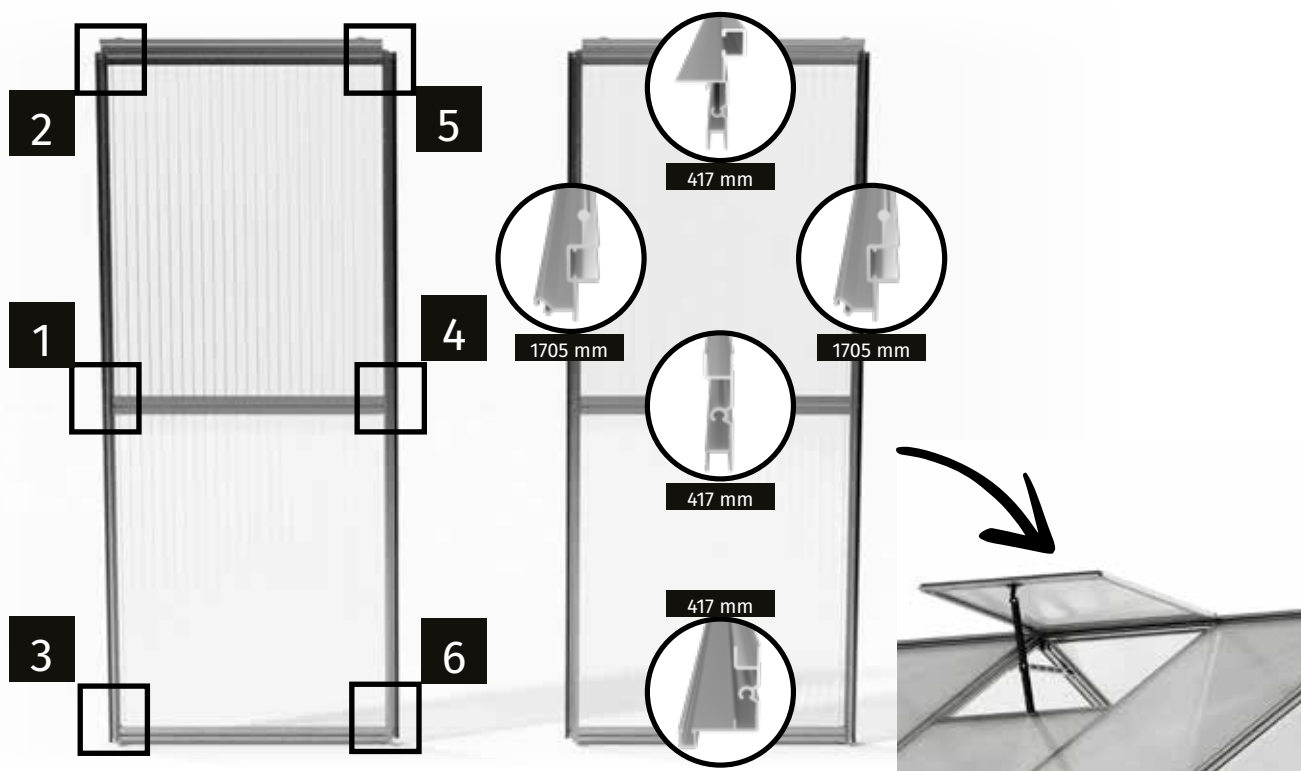


Hinweis!

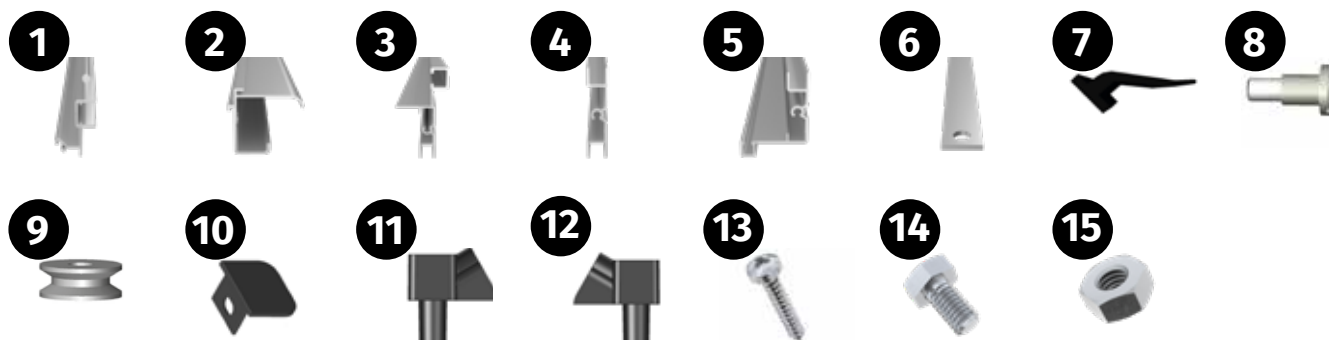
Als sinnvolles Zubehör empfiehlt sich die Montage eines automatischen Fensteröffners. Dieser sorgt für sorgenfreie und optimale Durchlüftung Ihres Gewächshauses. Er schützt Ihre wertvollen Pflanzen vor Hitzestau im Innenraum. Die Temperatur ist einstellbar und er funktioniert ohne Strom. Der im Lieferumfang enthaltene Aussteller wird einfach gegen den automatischen Öffner getauscht.

Wichtig!

Im Winter ist der Kolben des automatischen Fensteröffners vor Frost zu schützen. Tauschen Sie den autom. Fensteröffner am Besten wieder gegen den mitgelieferten händischen Fensteraufsteller aus!



Für diesen Montageschritt benötigen Sie:



| Teil | Art.-Nr. | Bezeichnung | Länge | PICCO 2 | PICCO 3 | PICCO 4 | PICCO 5 | PICCO 6 | PICCO 7 | PICCO 8 | PICCO 9 |
|------|------------------|-----------------------------|---------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| 1 | 20-1705.1 | Türseitenprofil | 1705 mm | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| 2 | 11-0918.1 | Türschiene | 918 mm | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| 3 | 17-0417.1 | Türprofil oben | 417 mm | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| 4 | 16-0417.1 | Türprofil mitte | 417 mm | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| 5 | 18-0417.1 | Türprofil unten | 417 mm | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| 6 | 1502-0238.1 | Stütze Türschiene | 238 mm | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| 7 | CT510 GAR3440 | Türdichtung Hobby | 3440 mm | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| 8 | 664555 | Achsbolzen | | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| 9 | NG209 | Türrolle | | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| 10 | NG201 | Türschienenschutz | | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| 11 | NG201L | Regenablauf - links | | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 12 | NG201R | Regenablauf - rechts | | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 13 | 664753 | Blechschrauben 4,2x22 mm | | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 |
| 14 | 690509 | Schraube M6x12 mm | | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| 15 | 690547 | Mutter M6 | | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 |
| | | Stegplatte Tür 420 x 809 mm | | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |

1a



Nehmen Sie das Türprofil seitlich, die Türsprosse sowie eine Blechschraube 4,2 x 22 mm zur Hand.

1b



Positionieren Sie die Türsprosse so am Türprofil seitlich, dass das ausgestanzte mittlere Loch genau über dem Schraubkegel der Türsprosse liegt.

1c



Verschrauben Sie das seitliche Türprofil mit der Blechschraube 4,2 x 22 mm fest mit der Türsprosse.

2a



Nehmen Sie das Türrollenprofil, zwei Achsbolzen, zwei Türrollen sowie zwei Muttern M6 zur Hand.

2b



Führen Sie die Mutter in den Schraubkanal des Türrollenprofils ein. Stecken Sie den Achsbolzen in die Türrolle. Verschrauben Sie den Achsbolzen mit der Mutter. Wir empfehlen die Türrolle jeweils etwa 30 mm vom Ende des Türrollenprofils zu positionieren.

2c



Nehmen Sie das vorbereitete Türrollenprofil sowie eine Blechschraube 4,2 x 22 mm für die Montage am seitlichen Türprofil zur Hand.

2d



Positionieren Sie das Türrollenprofil so am seitlichen Türprofil, dass das obere ausgestanzte Loch genau über dem Schraubkegel des Türrollenprofils liegt.

2e



Verschrauben Sie das Türrollenprofil mit der Blechschraube 4,2 x 22 mm fest mit dem seitlichen Türprofil.

3a

Nehmen Sie das untere Türrollenprofil sowie eine Blechschraube 4,2x22 mm für die Montage am seitlichen Türprofil zur Hand.

3b

Positionieren Sie das untere Türrollenprofil so am seitlichen Türprofil, dass das ausgestanzte Loch genau über dem Schraubkegel des unteren Türrollenprofils liegt.

3c

Verschrauben Sie das untere Türrollenprofil mit der Blechschraube 4,2 x 22 fest mit dem seitlichen Türprofil.

4a

Nehmen Sie die beiden Stegplatten der Tür zur Hand. Achten Sie bitte auf die Außenseite!

4b

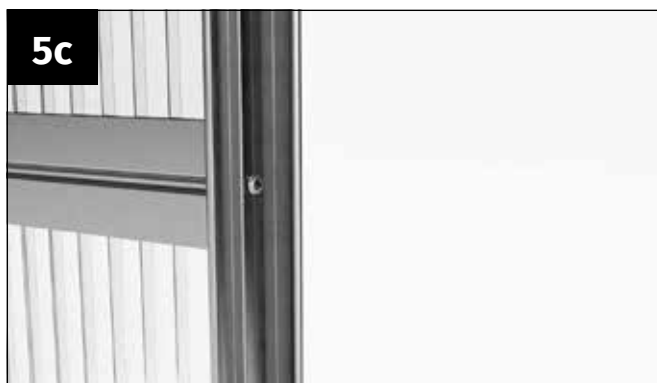
Schieben Sie die beiden Türplatten in die vorweg verschraubten Türprofile. Legen Sie die Tür dafür am besten flach auf den Boden.

5a

Nehmen Sie das zweite seitliche Türprofil zur Hand und platzieren Sie es neben dem vorbereiteten Türflügel.

5b

Positionieren Sie das seitliche Türprofil so, dass das ausgestanzte mittlere Loch genau über dem Schraubkegel der Türsprosse liegt.

5c

Verschrauben Sie das seitliche Türprofil mit der Blechschraube 4,2 x 22 mm fest mit der Türsprosse.

6a



Nehmen Sie eine Blechschraube 4,2 x 22 mm zur Hand.

6b



Verschrauben Sie das seitliche Türprofil fest mit dem Türrollenprofil.

6c



Nehmen Sie eine Blechschraube 4,2 x 22 mm zur Hand.

6d



Verschrauben Sie das seitliche Türprofil mit der Blechschraube 4,2 x 22 mm fest mit dem unteren Bodenprofil.

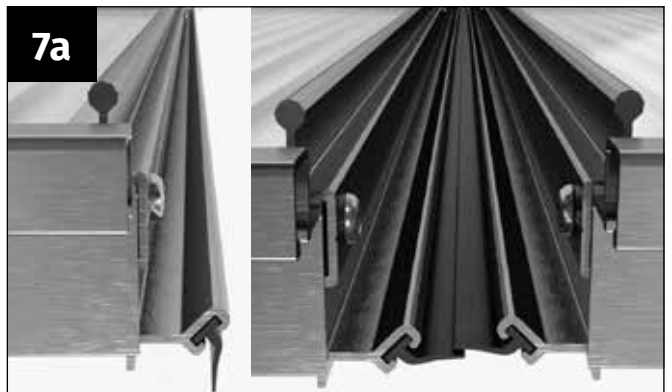


Hinweis!

Die Türdichtung wird an den nach außen weisenden Türeingangsprofilen so eingeführt, dass diese in Richtung Gewächshaus zeigt. Damit wird der Spalt zwischen dem Türflügel und dem Türeingangsprofil abgedeckt.

An der Stelle, wo die beiden Türflügel in der Mitte zusammenstoßen, wird die Türdichtung um 90 Grad gedreht, sodass die Türdichtung in die Richtung des zweiten Türflügels zeigt.

7a



Detail Türdichtung seitlich

Detail Türdichtung mittig

7b



Längen Sie die Türdichtung auf die Länge des seitlichen Türprofils ab und führen Sie diese in die dafür vorgesehene Nut ein.

7c

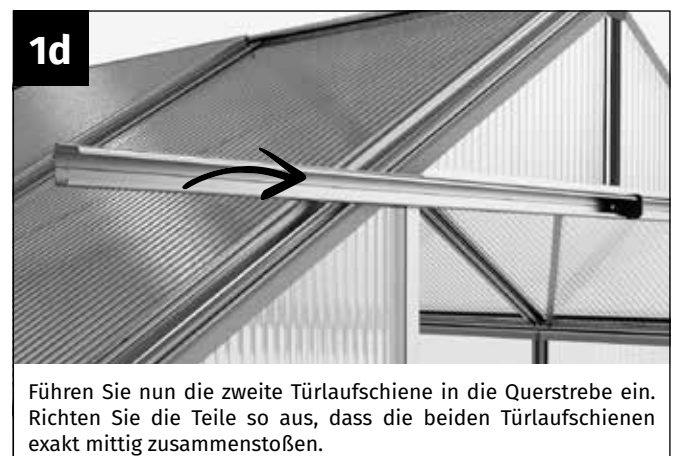
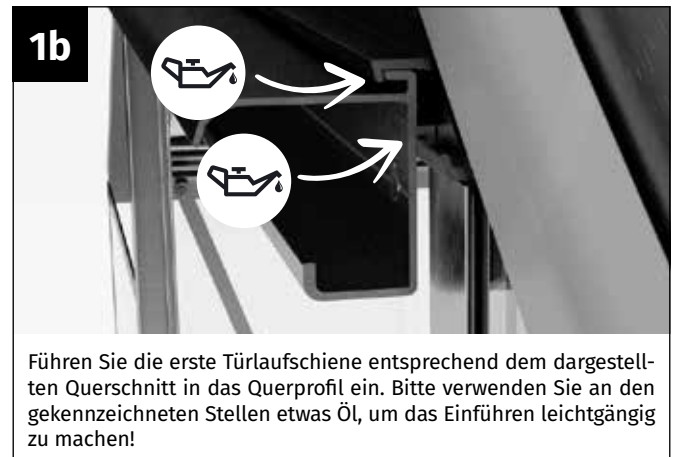


Quetschen Sie das Profil an der Oberseite mit einer Zange, damit das Verrutschen der Türdichtung verhindert wird!



Achtung!

Bevor Sie die Türlaufschiene von der Seite in die Querstrebe einschieben, verwenden Sie etwas Öl (nicht im Lieferumfang), um ein Verkanten der Profile zu vermeiden!



2a



Nehmen Sie jeweils einen rechten und einen linken Regenablauf zur Hand.

2b



Stecken Sie den Regenablauf in die Regenrinne und schieben Sie diesen bis zum Anschlag in die Regenrinne.

2c



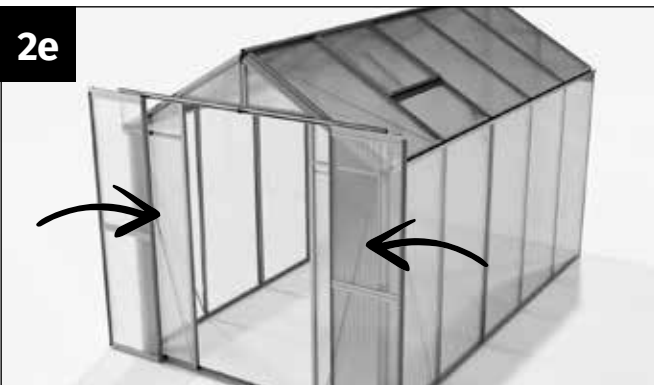
Nehmen Sie die beiden Stützen für die Türlaufschiene zur Hand.

2d



Stecken Sie die Türstützen links und rechts in die dafür vorgesehene Aufnahme des Regenablaufes.

2e



Nehmen Sie die beiden vorbereiteten Türflügel zur Hand - diese werden nun in der Frontwand eingesetzt.

3a



Setzen Sie die Türflügel von links und rechts in das Gewächshaus ein. Achten Sie darauf, dass die Türrollen oben entsprechend dem gezeigten Querschnitt in der Türlaufschiene eingehängt werden.

3b



Achten Sie auch darauf, dass der Türflügel an der Unterseite in der am Bodenprofil vorgesehenen Lasche eingehängt wird. Damit wird verhindert, dass der Türflügel unten vom Gewächshaus wegkippen kann.

4a

Nehmen Sie für jede Seite der Türlaufschiene einen Türschienenschutz, eine Schraube M6x12 und eine Mutter M6 zur Hand.

4b

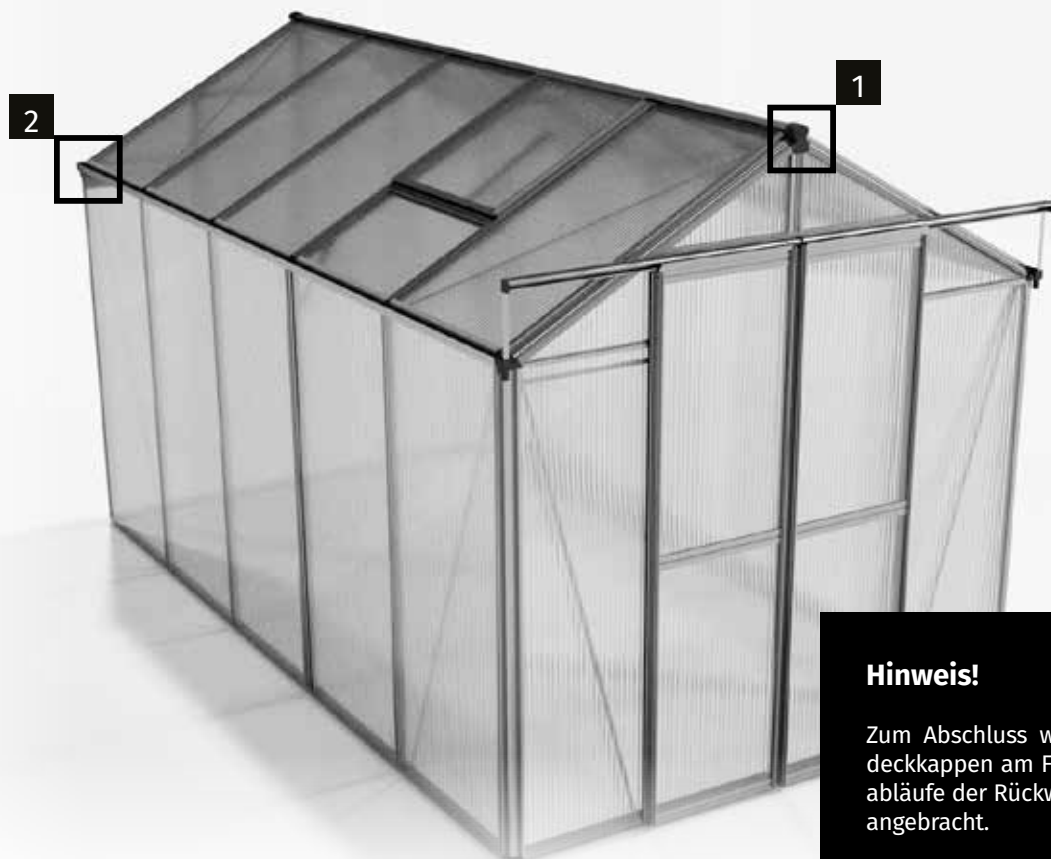
Stecken Sie den Türschienenschutz auf das Türschienenprofil.

4c

Stecken Sie die Schraube M6x12 mm von hinten durch das Loch der Türlaufschiene und des Türschienenschutzes.

4d

Verschrauben Sie den Türschienenschutz, die Türlaufschiene und die Stütze mit einer Mutter M6 fest miteinander.



Hinweis!

Zum Abschluss werden noch die Abdeckkappen am First sowie die Regenabläufe der Rückwand links und rechts angebracht.

Für diesen Montageschritt benötigen Sie:



| Teil | Art.-Nr. | Bezeichnung | Länge | PICCO 2 | PICCO 3 | PICCO 4 | PICCO 5 | PICCO 6 | PICCO 7 | PICCO 8 | PICCO 9 |
|------|----------|-----------------------|-------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| 1 | NG204 | Firstabdeckung | | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| 2 | NG202L | Regenablauf - links | | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 3 | NG202R | Regenablauf - rechts | | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 4 | | Bohrschraube 3,9 x 13 | | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |



Wichtiger Hinweis

Vergessen Sie bitte nicht, nach dem Abschluss der Montage alle Verschraubungen nochmals zu kontrollieren und nachzuziehen!

Wiederholen Sie diesen Vorgang bitte nochmals nach etwa zwei Wochen!



1a

Nehmen Sie jeweils eine Firstabdeckung für die Front- und die Rückseite des Gewächshauses zur Hand.



1b

Stecken Sie die Firstabdeckung auf das Firstprofil auf.



1c

Verschrauben Sie die Firstabdeckung mit zwei Schrauben 3,9 x 13 mm mit dem Firstprofil.



1d



2a

Nehmen Sie einen Regenablauf links und rechts für die Rückseite des Gewächshauses zur Hand.



2b

Stecken Sie den Regenablauf jeweils links und rechts bis zum Anschlag in die Regenrinne.

Geschafft, herzlichen Glückwunsch!
Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem
Neuen Pflanzenparadies!



Praktisches Zubehör

Entdecken Sie eine Fülle von hochwertigem Zubehör, um Ihr Gewächshaus optimal zu erweitern und individuell anzupassen. Von effizienten Belüftungssystemen über intelligente Regalsystemen bieten wir eine vielfältige Auswahl. Gestalten Sie Ihr Gewächshaus nach Ihren Bedürfnissen und Vorlieben, um eine ideale Umgebung für das Gedeihen Ihrer Pflanzen zu schaffen.



QR Code scannen und Zubehör online bestellen oder besuchen Sie
www.gfp-international.com

vertrieben durch
GFP Handels GesmbH
Passauerstraße 24
A-4070 Eferding

www.gfp-international.com

Toolport GmbH
Gutenbergring 1-5
D-22848 Hamburg

www.toolport.de

PICCO 2 / PICCO 3 / PICCO 4 / PICCO 5 / PICCO 6 / PICCO 7 / PICCO 8 / PICCO 9